

STEUERPLATINE SF01

GLASFRONT - KALTGETRÄNKEAUTOMAT

**G-DRINK
SVE GF9 - SVE GF6
SVE DR9 - SVE DR6 - SVE DY9 - SVE DY6**



**SandenVendo Italian Branch of
Sanden International (Europe) Limited (SVI)**

Regione Cavallino, 2
15030 Coniolo (AL) Italy
Tel.:+ 39 0142 335111
Fax.:+ 39 0142 562348
e-mail: marketing@sandenvendo.it
www.sandenvendo.com

**SandenVendo German Branch of
Sanden International (Europe) Limited (SVG)**

Spangerstrasse 22
40599 Dusseldorf
Germany
Tel.: + 49 211 740390
Fax: + 49 211 7488541
e-mail: info@sandenvendo.de

**SandenVendo Spain, Sucursal en Espana of
Sanden International (Europe) Limited (SVS)**

Poligono Industrial la Almeda
C/. Sant Ferrán, no. 92
E-08940 Cornellà (Barcelona) - Spain
Tel. : +34 (0)93 4741555
Fax : +34 (0)93 4741842
e-mail: info@sandenvendo.es

**SandenVendo Benelux of
Sanden International (Europe) Limited (SVB)**

Avenue A. Van Oss 1 - Boîte 21
1120 Bruxelles - Belgium
Tel.: +32 (0)2 2682595
Fax :+32 (0)2 2682862
e-mail: info@sandenvendo.be

For France:

Jean-François Suteau: Tel: +33 6 67 38 43 26
jfsuteau@sandenvendo.be
Michel Mirczewski: Tel: +33 6 11 01 67 65
mmirczewski@sandenvendo.be
Philippe Mirczewski: Tel: +33 6 89 15 19 52
phmirczewski@sandenvendo.be
Tel. +33 1 73 06 98 54

SAV: 08 92 00 12 49 (1) numéro payant 0,34 cts la minute

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
1.1 Zweck dieses Handbuchs	3
1.2 Zielpersonen dieses Handbuchs.....	3
1.3 Verantwortung.....	5
1.4 Hersteller	5
1.5 SandenVendo Niederlassungen	6
1.6 Garantie	6
1.7 Allgemeine Sicherheitswarnungen.....	7
2 SPEZIFIKATION DER AUTOMATENSTEUERUNG SF01	10
2.1 Hardware	10
2.2 Funktionen Der Steuerplatine SF01.....	10
2.3 Beschreibung Der Funktionsabläufe	11
2.3.1 Initialisierung.....	11
2.3.2 Befüllung der unteren Etage	11
2.3.3 Ausgabeeinheit	12
2.3.4 Funktion des optischen Ausgabe-Sensors.....	12
2.3.5 Einstellung der Empfindlichkeit des Ausgabe-Sensors	12
2.3.6 Leermeldungen	13
2.3.7 Grafikdisplay	13
2.3.8 Gruppierung von Auswahlen.....	13
2.3.9 Türschalter	13
2.3.10 Voraussetzung für Verkaufsbereitschaft	13
2.3.11 Produktausgabe und Erkennung.....	13
3 FUNKTION DER AUSWAHLTASTEN IM SERVICEPROGRAMM.....	15
4 SERVICEPROGRAMM	16
4.1 Fehlermeldungen	17
4.1.1 Fehler am Liftsystem.....	17
4.1.2 Liste der Warenausgabe Fehler.....	18
4.1.3 Fehler am Türschalter	18
4.1.4 Fehler an den Auswahlschaltern	18
4.1.5 Fehler am Geldwechsler	18
4.1.6 Fehler am Banknotenleser	19
4.2 Münzauszahlung (nur MDB)	19
4.3 Tubenfüllen (nur MDB).....	19
4.4 Testprogramm.....	20
4.4.1 "SELE" Test der Auswahlschalter	20
4.4.2 "DRUM" Test der Warenausgabe	20
4.4.3 "POWER" Netzausfallzähler	20
4.4.4 "VEND" Testverkauf bei geschlossener Tür.....	20
4.4.5 "FAIL" Liftfehler	20
5 GESCHÜTZTE MENÜS.....	21
5.1 Passwort	21
5.2 Zähler der Geldbewegungen und Umsätze	21
5.2.1 Money Counter - Geldbewegungen	21
5.2.2 Cash Counter.....	22
5.3 Verkaufszähler	22
5.4 Preiseinstellung.....	23
5.4.1 Preiseinstellung bei Barzahlung (geschütztes Menü)	23
5.4.2 Preiseinstellung bei bargeldloser Zahlung (geschütztes Menü, nur MDB).....	23
5.5 Konfiguration Automat (geschütztes Menü)	24

5.5.1 TRAY Anzahl der Schubladen pro Etage	24
5.5.2 "GROUP" Gruppen	24
5.5.3 "V-POS" Position Der Produkthand Zur Ausgabeklappe.....	24
5.6 "Konfiguration Steuerung" (geschütztes Menü)	24
5.6.1 ~ "C01" Reserviert für zukünftige Anwendungen	25
5.6.2 ~ "C2" & "C3" Nicht verwendet.....	25
5.6.3 ~ "C04" Display Informationen bei offener Tür	25
5.6.4 ~ "C05" Zählerrückstellung	25
5.6.5 ~ "C6" Nicht verwendet.	25
5.6.6 ~ "C07" Kredit Modus.....	25
5.6.7 ~ "C08" Verkaufsart	25
5.6.9 ~ "C10" Banknoten Rückgabe Modus.....	26
5.6.10 ~ "C11" Ereignismeldungen verwalten (Ab Software V1.40).....	26
5.6.11 ~ "C12" Dynamischer PA Report Modus (Ab Software V1.53).....	26
5.7 "Konfiguration Zahlungssystem" (geschütztes Menü)	27
5.7.1 "CONX" Überzahl-Modus.....	27
5.7.2 "CCU"	27
5.7.3 "ACC"	27
5.7.5 "CONFY" Kundenspezifische Einstellung	28
5.7.6 Anlagen Nummer ID 106.....	31
5.7.7 Token	31
5.8 Einstellung der Sprache (geschütztes Menü)	32
5.9 "Zeit-Modus" Zeiteinstellung (geschütztes menü)	33
5.10 Beleuchtung-Zeiteinstellung "Licht Modus" (geschütztes menü).....	33
5.11 Zahlungssystem-Einstellungen (geschütztes menü).....	34
5.12 Verkaufssperzeiten (geschütztes menü).....	34
5.13 Altersabfrage vor Verkauf (geschütztes menü).....	35
5.14 Discount-Einstellung (geschütztes menü).....	36
5.15 "Verlassen" Zurück Zum Normalbetrieb	36
6 TEMPERATUR EINSTELLUNG.....	37
6.1 Elektronische Kühlungsregelung CAREL VERWENDET AB MÄRZ 2010	37
6.1.1 Beschreibung Und Einstellung Der Kühlungsregelung CAREL.....	37
6.1.2 LED's und Display.....	37
6.1.3 Tastatur.....	38
6.1.4 Temperatureinstellung	38
6.1.5 Schnell Abtaumodus	38
6.1.6 Fehlermeldungen	39
6.1.7 Allgemeine Hinweise zur Kühlungregelung.....	39
6.2 Elektronische Kühlungsregelung SERETEC DSM 5030.....	40
6.2.1 Beschreibung und Einstellung der Kühlungsregelung SERETEC.....	40
6.3 Elektronische Kühlungsregelung CAREL ir33.....	42
6.2.1 Display	42
6.2.2 Tastatur.....	44
6.2.3 Temperatureinstellung	45
7 MENÜ-ÜBERSICHT	46
8 EREIGNISTAFEL - EVADTS 6.1.....	51

1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 Zweck dieses Handbuchs

Dieses Handbuch beschreibt die korrekte Programmierung dieses Verkaufsautomaten. Das Handbuch ist ein sehr wichtiger Teil des Automaten und muss während der Nutzungsdauer des Automaten unbeschädigt und verfügbar bleiben.

 **BEWAHREN SIE DAS HANDBUCH IMMER IM AUTOMATEN AUF!**

1.2 Zielpersonen dieses Handbuchs

Dieses Handbuch ist für Personen bestimmt, die das Gerät aufstellen, einstellen sowie die außerordentliche Wartung durchführen (Servicetechniker, Wartungstechniker). Die dafür zuständigen Personen müssen die Anleitung kennen und die Verfahren wie im Handbuch beschrieben durchführen.

Personen, die berechtigt sind, Arbeiten an diesen Verkaufsautomaten durchzuführen:

- **Servicetechniker / Wartungstechniker**

- Arbeiten die das Entfernen von Schutzabdeckungen erfordern dürfen nur von SandenVendo Mitarbeitern oder von autorisierten und dafür ausgebildeten Technikern durchgeführt werden. Betreiber und Befüller dürfen diese Arbeiten wegen der elektrischen und mechanischen Risiken nicht ausführen.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen nur dann verwendet werden, wenn diese durch eine angemessene Person beaufsichtigt werden oder durch ausführliche Anleitung in die sichere Benutzung des Gerätes eingewiesen wurden und die damit verbundenen Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung darf nicht von Jugendlichen unter 18 Jahren ohne Aufsicht erfolgen.

1.3 Verantwortung

Voraussetzung für die Verantwortung des **Herstellers** ist die sachgemäße Nutzung des Geräts und die Einhaltung der im Handbuch beschriebenen Anweisungen.

Die "**SandenVendo Europe S.p.A**" übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden, die resultieren aus:

- Unsachgemäße Aufstellung.
- Nutzung von Nicht-Original-Ersatzteilen.
- Änderungen durch den Kunden, die nicht vom Hersteller autorisiert sind.
- Unsachgemäßer Nutzung des Verkaufsautomaten.
- Dem Anschluss an Versorgungssysteme, die nicht geeignet und nicht konform mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen sind.

1.4 Hersteller

"**SandenVendo Europe S.p.A.**" Ihr zuverlässiger Partner mit über 50 Jahren Erfahrung in Konstruktion und Herstellung von Verkaufsautomaten. Diese Erfahrung gibt Ihnen die Gewissheit ein Gerät erworben zu haben das dem aktuellen technischen Stand entspricht.

1.5 SandenVendo Niederlassungen

"**SandenVendo Europe S.p.A.**" ist in Europa durch ein Netz von Verkaufs- und Servicestellen vertreten (Adressen siehe erste Seite dieser Anleitung).

1.6 Garantie

Die Gewährleistungsbedingungen sind in unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen geregelt.

Die Gewährleistung erstreckt sich auf die kostenlose Lieferung von Ersatzteilen.

Arbeitszeit wird nicht durch die Gewährleistung gedeckt.

Die Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Schäden an dem Gerät, die zurückzuführen sind auf:

- Transport und / oder Handling
- Fehler durch falsche Bedienung
- Nichtdurchführung der in diesem Handbuch vorgesehenen Wartung
- Störungen und / oder Schäden, die nicht durch Fehlfunktionen des Automaten verursacht wurden.

1.7 Allgemeine Sicherheitswarnungen

- Vor Inbetriebnahme oder Beladung der Verkaufsautomaten, lesen Sie das Benutzerhandbuch bitte sorgfältig durch.
- Schützen Sie den Verkaufsautomaten gegen Witterungseinflüsse.
- Nur Instandhaltungstechniker sollten die Schutzabdeckungen entfernen.
- Vor Bedienung der Platineneinstellung, lesen Sie immer die Programmierungsanleitung.
- Positionieren Sie den Verkaufsautomaten niemals in direktem Sonnenlicht.
- Verkaufen Sie die Produkte niemals bei geöffneter Tür.
- Beziehen Sie sich auf das “routinemäßige Wartungskapitel” um den Verkaufsautomaten zu reinigen.
- Arbeiten am Verkaufsautomat niemals unter Spannung ausführen. Vor Beginn der Arbeiten Netzstecker ziehen oder Hauptschalter Ausschalten.
- Installieren Sie das Gerät so, dass der Stecker hinterher wieder leicht zugänglich ist.

- Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller ersetzt werden oder von einem seiner technischen Kundendiensten oder auf jeden Fall von einer Person mit ähnlichen Qualifikationen, um alle Risiken zu vermeiden.
- Dieser Automat ist ungeeignet zur Installation in Bereichen wo Wasserstrahlen zum Einsatz kommen.
- Dieser Automat ist ungeeignet für Ausseninstallation.
- Um Risiken infolge von Automaten-Instabilität zu vermeiden, befestigen Sie den Automaten entsprechend den Anweisungen.
- Im Falle einer Betriebsstörung und / oder mangelhafter Handhabung, suchen Sie bitte nur Hilfe von unserem qualifiziertem Reparaturwerkstätten-Personal.
- Verwenden Sie nur Originalersatzteile, die vom Hersteller bewilligt sind.
- Sollte dieses Handbuch verloren gehen oder beschädigt werden, fordern Sie eine Kopie vom Hersteller an. **Fügen Sie bitte die Seriennummer des Verkaufsautomaten Ihrer Anfrage bei.**



VORSICHT: NICHTBEFOLGEUNG DER ANWEISUNGEN DIESES HANDBUCHS KANN ZU SCHÄDEN AM AUTOMATEN UND / ODER PERSONAL FÜHREN

Die in dieser Anleitung verwendeten Bilder und Illustrationen dienen nur der Erklärung und können vom Original abweichen.

Die Firma **SandenVendo Europe S.p.A.** behält sich das Recht vor technische Änderungen an den Verkaufsautomaten ohne vorherige Information vorzunehmen, darüber hinaus erklären wir, dass die in diesem Handbuch beschriebenen Verkaufsautomaten den Anforderungen der Automaten Richtlinien **98/37/CE** (CE Marking Directive) entsprechen.

SandenVendo Europe S.p.A. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit des Inhalts oder für Schäden, die sich aus dem Gebrauch dieses Handbuchs ergeben.

SandenVendo Europe S.p.A. behält sich das Recht vor, Änderungen an diesem Handbuch ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.

2 SPEZIFIKATION DER AUTOMATENSTEUERUNG SF01

2.1 Hardware

Spannungsversorgung:	24 Volt DC
Motorausgänge	14, 24 VDC, 1 A
Eingänge für Motor-Mikroschalter	14
Eingänge für Leeranzeige-Mikroschalter	14
Ausgänge für Leeranzeige LED	14
Eingänge für Auswahlsschalter	26
Eingang für Türschalter	1
Analogeingänge	3
Echtzeituhr	1
DEX/UCS Schnittstelle für Klinckenstecker auf der Platine	1
Serieller TTL-Ausgang	1

Zum Speichern von Einstellungen und Audit-Daten wird ein XA 16 Bit Prozessor mit bis zu 4096 Kbit Programm-EPROM und 256 Kbit EPROM-Memory benutzt.

Lichtschranke zur Erkennung der Produktausgabe.

Externe Slave-Platine (Position neben der Hauptplatine) mit Stromregelung und Strombegrenzung für die Ansteuerung der Verkaufs-Motore.

MDB-Slave-Platine zur Steuerung von Liftsystem und Produkthand.

Master und Slave Konzept.

2.2 Funktionen Der Steuerplatine SF01

Funktionen der Hauptplatine SF01

Anzeige von Kundeninformationen über zweizeiliges Grafik-Display 16x8 Bits

Serviceprogramm (Standard-Sprachen ENG, ITA, FR, GERM, SPA)

Individuelle Programmierung mit WinDex Programm (nicht im Lieferumfang enthalten).

Münzprüfer Interface

Zahlungssystem Interface

Bedienerführung durch Verkaufsprozess

Mehrpreis

Vorkasse

Anzeige „Nur abgezähltes Geld einwerfen“.

Manuelle Münzauszahlung

Manuelle Tubenbefüllung

Fehlererfassung und Datenspeicher

Steuerung der Kühlmaschine erfolgt durch separate elektronische Steuereinheit.

Auswahlen können in max. 10 Gruppen zusammengefasst werden.

MDB-Slave-Platine zur Steuerung von Liftsystem und Produkthand.

2.3 Beschreibung Der Funktionsabläufe

2.3.1 Initialisierung

Nach jedem Schließen der Tür wird eine automatische Initialisierung durchgeführt:
Der Lift fährt zur Erkennung von Position und Anzahl der Etagen von unten nach oben und danach in die Ausgangsstellung.

Die Initialisierung wird nicht durchgeführt, wenn die Tür weniger als 60 Sekunden geöffnet ist, da davon auszugehen ist, dass sich die Etagenkonfiguration innerhalb dieser kurzen Zeit nicht ändert.

Die einzige erforderliche Einstellung ist die Anzahl der Schubladen pro Etage.

2 Schubladen pro Etage (GF6 – DR6 – DY6) bedeuten 6 Warenfächer.

3 Schubladen pro Etage (GF9 – DR9 – DY9) bedeuten 9 Warenfächer.

Ab Software V1.29): Die Produkthand fährt zur Ausgabeklappe um ein eventuell in der Hand liegendes Produkt auszugeben

Die Zählung der Auswahlen beginnt in der oberen Etage von links mit Nummer 11 bis 16 bei Modell GF6 - DR6 – DY6 bzw. bis 19 bei Modell GF9 - DR9 – DY9 wie in der Tabelle unten gezeigt.

Es können maximal 7 Etagen verwendet werden.

OBEN	AUSWAHLEN GF6 - DR6 - DY6								
	AUSWAHLEN GF9 - DR9 - DY9								
1. Etage	11	12	13	14	15	16	17	18	19
2. Etage	21	22	23	24	25	26	27	28	29
3. Etage	31	32	33	34	35	36	37	38	39
4. Etage	41	42	43	44	45	46	47	48	49
5. Etage	51	52	53	54	55	56	57	58	59
6. Etage	61	62	63	64	65	66	67	68	69
7. Etage	71	72	73	74	75	76	77	78	79

2.3.2 Befüllung der unteren Etage

Um das Befüllen der unteren linken Schublade zu ermöglichen fährt die Produkthand, nach Öffnen der inneren Produktausgabeklappe nach rechts. Bei erneutem Öffnen der Produktausgabeklappe fährt die Produkthand wieder nach links in die Endstellung.

2.3.3 Ausgabeeinheit

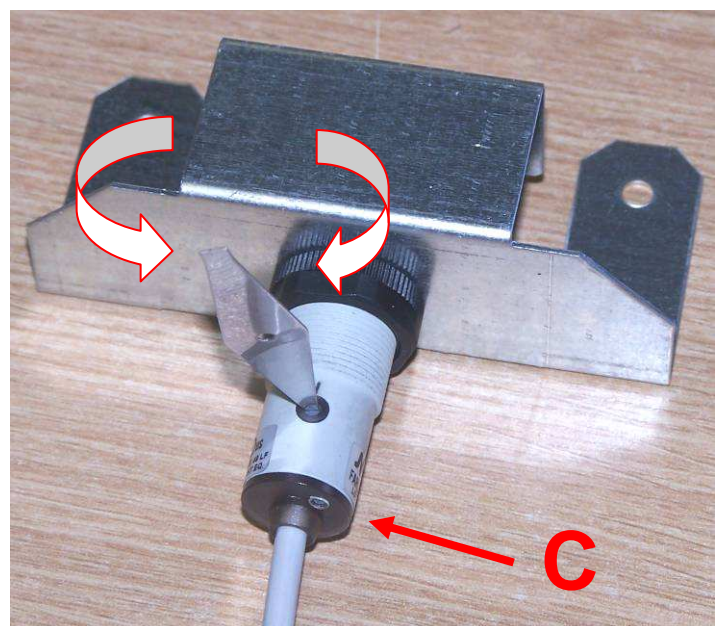
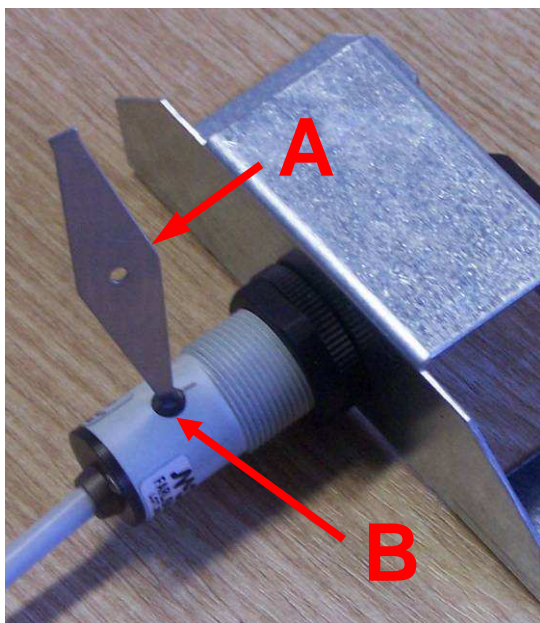
Wird ein Produkt in der Warenausgabe erkannt, leuchtet die LED Beleuchtung, die Ausgabe wird entsperrt und zur Warenentnahme geöffnet. Wird das Produkt nicht innerhalb von 2 Minuten entnommen, erlischt die LED-Beleuchtung und es wird die Meldung "PRODUKT ENTNEHMEN" abwechselnd mit nach unten zeigenden Pfeilen angezeigt. Wird das Produkt entnommen, blinken die LED's kurz, bevor sich die Ausgabe schließt.

2.3.4 Funktion des optischen Ausgabe-Sensors

Die Produkterkennung erfolgt in zwei Stufen:

Zuerst über die innere Ausgabeklappe, wenn diese geöffnet wird und das Produkt von der Hand in die Warenausgabe gleitet und in der Warenausgabe selbst.

Wird das Produkt beim Passieren der inneren Ausgabeklappe erkannt aber nicht vom Warenausgabe-Sensor in der Ausgabebrommel wird die Warenausgabe für eine voreingestellte Zeit geöffnet. Nach Ablauf dieser Zeit wird die Ausgabe geschlossen. Wird das Produkt vor Ablauf dieser Zeit erkannt und entnommen schließt die Ausgabe sofort.



2.3.5 Einstellung der Empfindlichkeit des Ausgabe-Sensors

Stecken Sie den mitgelieferten Schlüssel "A" in die Öffnung "B".

Drehen Sie den Schlüssel langsam im Uhrzeigersinn bis die LED "C" leuchtet.

Drehen Sie langsam gegen den Uhrzeigersinn bis die LED nicht mehr leuchtet.

Drehen Sie langsam im Uhrzeigersinn und beenden Sie den Vorgang sobald die LED wieder leuchtet.

Test: Legen Sie ein Produkt in die Ausgabe - LED leuchtet nicht. Entnehmen Sie das Produkt - LED leuchtet wieder.

2.3.6 Leermeldungen

Ein magnetischer Sensor an der Ausgabeklappe erkennt das aus der Hand in die Ausgabe gleitende Produkt. Wird eine leere Auswahl angewählt fährt die Hand zur Ausgabe. Da der Sensor kein Produkt erkennt zeigt das Display "Ausverkauft". Die leere Auswahl wird gespeichert und bei erneuter Auswahl als "AUSVERKAUFT" angezeigt bis die Tür wieder geöffnet und geschlossen und das Auswahlfach wieder aufgefüllt wurde.

2.3.7 Grafikdisplay

Im Normalbetrieb wird eine Meldung z.B Kundennachricht, bestehend aus Zeichen in einer Größe von 16x8 Bits in Laufschrift angezeigt.

Nach Produktausgabe wird im Display die Meldung "BITTE PRODUKT ENTNEHMEN" angezeigt abwechselnd mit nach unten gerichteten Pfeilen.

2.3.8 Gruppierung von Auswahlen

Auswahlen mit demselben Produkt können zu Gruppen zusammengefasst werden. Es können bis zu 10 Gruppen programmiert werden. Die Preiseinstellung erfolgt pro Gruppe. Die Produkte werden dann abwechselnd aus den zugeordneten Auswahlen ausgegeben. Zuerst eingefüllte Produkte werden auch zuerst ausgegeben (FIFO).

2.3.9 Türschalter

Aus Sicherheitsgründen gibt es im Automaten zwei Türschalter. Schalter 1 für Lift-Steuerung und Kühlmaschine, Schalter 2 für die Spannungsversorgung der Hauptplatine. Ist ein Türschalter nicht betätigt (geschlossen), bleibt Lift und Kühlaggregat abgeschaltet.

2.3.10 Voraussetzung für Verkaufsbereitschaft

Zur Betriebsbereitschaft müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

Beide Türschalter betätigt (Tür geschlossen)

- Innere Ausgabeklappe geschlossen
- Warenausgabe leer und verriegelt, keine Fehlermeldungen
- Initialisierung und Erkennung der Etagen fehlerfrei durchgeführt
- Keine Lift und Produkthand Fehler eingetragen (siehe Lift-Fehlerliste). Wird ein Fehler kontinuierlich von der Liftsteuerung gemeldet, wird die Initialisierung durch den Master solange durchgeführt bis keine Fehler gemeldet werden (siehe Kapitel Fehlermeldungen).
- MDB Kommunikation einwandfrei

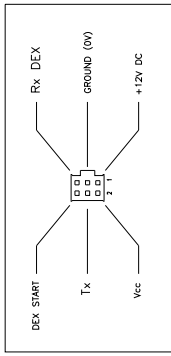
2.3.11 Produktausgabe und Erkennung

Ein Produkt wird vom magnetischen Sensor erkannt wenn das aus der Hand in die Warenausgabe gleitende Produkt die Ausgabeklappe um mehr als 15 mm öffnet.

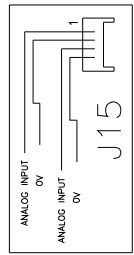
Nach Erkennung des Produkts wird der Verkaufspreis vom eingezahlten Betrag abgezogen. Ist das Produkt ausverkauft kann der Kreditbetrag nach Drücken der Geldrückgabetaaste ausgezahlt oder zum Kauf eines anderen Produktes genutzt werden.

Wird ein Produkt vom Warenausgabe-Sensor erkannt, leuchtet die LED Beleuchtung, die Ausgabe wird entsperrt und zur Warenentnahme geöffnet. Wird das Produkt entnommen, blinkt die LED Beleuchtung kurz, bevor sich die Ausgabe schliesst.

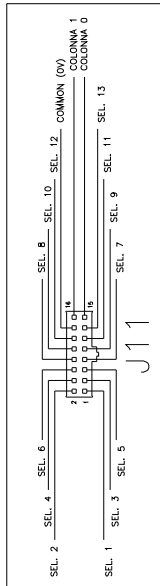
Wird ein Produkt vom Warenausgabe-Sensor nicht erkannt, obwohl es vom Sensor an der inneren Ausgabeklappe erkannt wurde öffnet die Warenausgabe für eine voreingestellte Zeit. Nach Ablauf dieser Zeit wird die Ausgabe geschlossen. Wird das Produkt vor Ablauf dieser Zeit erkannt und entnommen schliesst die Ausgabe sofort.



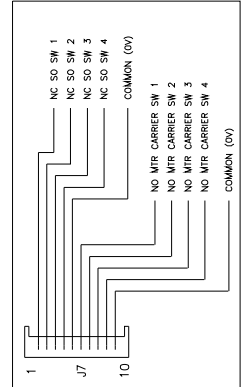
J4



Schalter MDB / EXE
Für EXE und MDB in
Position MDB stellen.

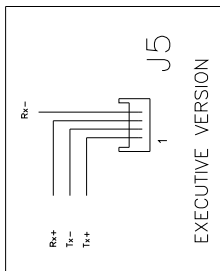


J11

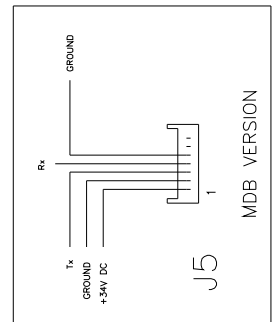


J7

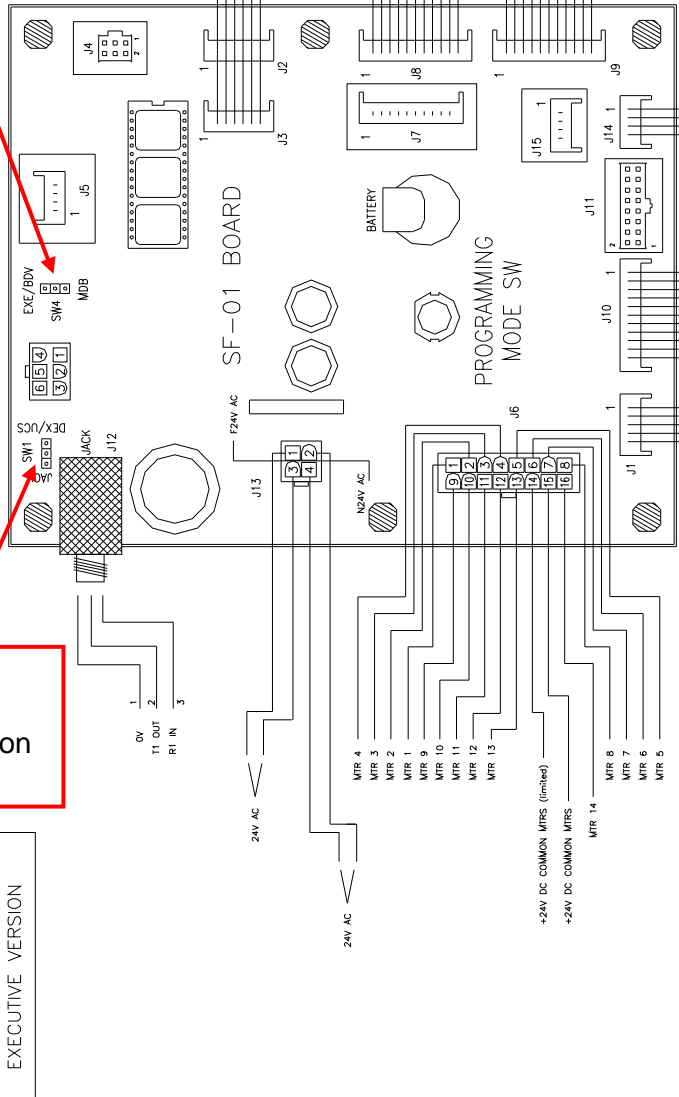
Schalter
DEX/UCS / JACK
Für Executive in Position
DEX/UCS stellen.



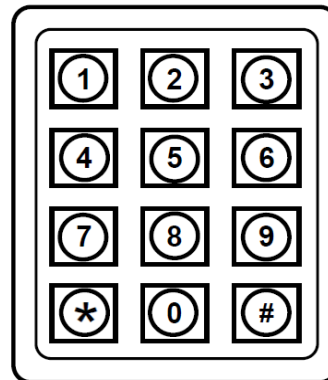
EXECUTIVE VERSION
J5







MDB VERSION
J5



3 FUNKTION DER AUSWAHLTASTEN IM SERVICEPROGRAMM



Auswahltaste Nr. 1	zurück 	Vorzeitiges Verlassen oder Abbrechen eines Programmpunktes
Auswahltaste Nr. 2	nach oben 	Durch Drücken von Taste 2 Werte erhöhen oder innerhalb des Menüs vorwärts
Auswahltaste Nr. 3	nach unten 	Durch Drücken von Taste 3 Werte reduzieren oder innerhalb des Menüs rückwärts
Auswahltaste Nr. 4	Eingeben / Speichern 	Aufrufen der Programmpunkte und Speichern von Änderungen.
Auswahltaste Nr. 0	Preis auf null setzen	
Auswahltaste Nr. 5	Schnell vorwärts	Schnelle Erhöhung von Preis oder Auswahl
Auswahltaste Nr. 6	Schnell rückwärts	Schnelle Reduzierung von Preis oder Auswahl
Auswahltaste Nr. #	Kopierfunktion	Preis auf nächste Auswahl / Etage kopieren.

Passwort 4 - 2 - 3 - 1

Eingabe über Auswahltasten

4 = Taste 4

2 = Taste 2

3 = Taste 3

1 = Taste 1

Eingabe mit Taste 4 bestätigen

4 SERVICEPROGRAMM

Im Serviceprogramm können Einzelzähler und Gesamtzähler für Umsatz und Anzahl der Verkäufe und Fehlermeldungen auf dem Display angezeigt sowie Einstellungen der Verkaufspreise, Schachtzuordnung, Kühlungsparameter und Maschinenkonfiguration durchgeführt werden.

Zugang zum Serviceprogramm ist nur bei offener Tür und nach Drücken der in der Mitte der Steuerplatine angeordneten Programmtaste möglich.

Zu Programmierung werden die Auswahltasten wie auf der vorherigen Seite beschrieben verwendet.

Nach Eintritt in den Service-Modus kann der Bediener eine von mehreren Routinen auswählen, um Daten zu lesen oder um Konfigurationen zu programmieren. Jedes Menü wird durch einen Code angezeigt. Die Codes für die verschiedenen Menüs sind wie folgt.

FEHLERMELDUNGEN	Fehlererklärung und Diagnose
MÜNZAUSZAHLUNG	Entleeren der Wechselgeldtuben (nur bei MDB)
TUBEN FÜLLEN	Füllen der Wechselgeldtuben (nur bei MDB)
TEST	Testprogramm
PASSWORT	Passwort erforderlich um in die nächste Ebene zu gelangen

DURCH PASSWORT GESCHÜTZTE MENÜS	GELDZÄHLER	Gesamt- und Einzelzähler der Umsätze
	VERKÄUFE	Gesamt- und Einzelzähler der Verkäufe
	PREISEINSTELLUNG	Preiseinstellung für Barzahlung
	PREISEINSTELLUNG KARTE	Preiseinstellung bei bargeldloser Zahlung
	KONF. AUTOMAT	Konfiguration der Schubladen und Gruppen
	KONF. STEUERUNG	Einstellung der Automatensteuerung
	KONF. ZAHLUNGSSYSTEM	Zahlungssystem bezogene Einstellungen
	SPRACHE	Sprachauswahl
	ZEITMODUS	Zeit-Modus - Uhrzeit und Datum Einstellung
	LICHTMODUS	Licht-Modus - Beleuchtungsregelung
	ZAHLUNGSSYSTEM TYP	Zahlungssystem Typ MDB / EXE
	VERKAUFSSPERRE	Tägliche Verkaufssperrzeiten einstellen
	ALTERSKONTROLLE	Alterabfrage
	DISCOUNT	Diskount Einstellung
VERLASSEN	Serviceprogramm verlassen	

Das Passwort wird über die Auswahltasten in der Reihenfolge 4 – 2 – 3 – 1 eingegeben und durch Drücken der Taste 4 bestätigt.

4.1 Fehlermeldungen

Tür öffnen und Programmtaste auf der Steuerplatine drücken. Auf dem Display wird das erste Hauptmenü **“FEHLERMELDUNGEN“** angezeigt. Taste 4 drücken.

Ist kein Fehler gespeichert wird **“NONE“** angezeigt. Ist ein Fehler gespeichert, wird dieser als Hauptgruppe z.B. **"LIFT"** oder **"SEL"** angezeigt. Nach Drücken der Taste 4 wird der aufgetretene Fehler mit einer Abkürzung angezeigt. Durch Drücken der Auswahltaste 2 wird, wenn vorhanden, der nächste Fehler angezeigt.

Wird die Auswahltaste 4 länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten, wird dieser Fehler nach Beseitigung gelöscht. Nach dem Löschen eines Fehlers wird, wenn vorhanden, der nächste Fehler angezeigt.

Sind alle Fehler gelöscht wird auf dem Display **“NONE“** angezeigt. Durch Drücken der Auswahltaste 1 wird wieder das Hauptmenü **“FEHLERMELDUNGEN“** angezeigt.

Erklärung Der Fehlermeldungen:

4.1.1 Fehler am Liftsystem

Wird auf dem Display **“LIFT“** angezeigt - Taste 4 drücken. Anzeige wechselt auf **"ERRXX"**. **XX** zeigt die Nummer des erkannten Fehlers (Siehe Fehlerliste) an. Durch Drücken der Auswahltaste 2 wird, wenn vorhanden, der nächste Fehler angezeigt.

Liste Der Liftfehler

- ERR01** Blockierung oder Geschwindigkeitsfehler am vertikalen Y-Motor
- ERR02** Y- Home-Schalter nicht gefunden oder nicht angeschlossen
- ERR03** Optischer Y-Sensor findet Etagen- oder Schubladenposition nicht
- ERR04** Blockierung oder Geschwindigkeitsfehler am horizontalen X-Motor
- ERR05** Home-Schalter X nicht gefunden oder angeschlossen
- ERR06** Optischer X-Sensor findet Etagenposition nicht
- ERR07** Fehler an Slave-Einheit oder fehlerhafte Initialisierung
- ERR08** Speicherfehler an Slave-Einheit oder fehlerhafte Initialisierung
- ERR09** Verkaufsfehler
- ERR10** Initialisierungsfehler oder falsche Etagen- oder Schubladeneinstellung
- ERR11** Produkthand verklemmt oder fehlendes Signal
- ERR13** Slave-Türschalterkontakt nicht erkannt
- ERR15** Slave-Fehler Spannungsversorgung 24VDC
- ERR16** Ausgabeklappe bleibt geöffnet oder fehlender Schalter
- ERR17** Falsche Schubladenummer erkannt.

Diese Fehler werden beim Schliessen der Tür automatisch gelöscht. Dann erfolgt eine neue Initialisierung, zwecks Überprüfung, ob der Fehler beseitigt wurde.

4.1.2 Liste der Warenausgabe Fehler

OPEN	Offene Position nicht erkannt, Motor und Motorschalter prüfen.
CLOSE	Geschlossene Position nicht erkannt, Motor und Motorschalter prüfen.
LOCK	Verriegelungsfehler, Motor- und Erkennungsschalter prüfen.
UNLOC	Entriegelungsfehler, Motor- und Erkennungsschalter prüfen.
DETEC	Produkterkennungsfehler, Sensor prüfen.

Diese Fehler werden beim Schliessen der Tür nicht automatisch gelöscht, sondern müssen manuell gelöscht werden.

4.1.3 Fehler am Türschalter

Wird auf dem Display "**CTRL**" angezeigt - Taste 4 drücken. Anzeige wechselt z.B. auf "**DS**" was bedeutet, dass ein Türschalterfehler erkannt wurde (Tür länger als eine Stunde geöffnet). Wird die Auswahl Taste 4 länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten, wird dieser Fehler nach Beseitigung gelöscht. Nach dem Löschen eines Fehlers wird, wenn vorhanden, der nächste Fehler angezeigt.

Sind alle Fehler gelöscht wird auf dem Display "**NONE**" angezeigt. Durch Drücken der Auswahl Taste 1 wird wieder das Hauptmenü "**FEHLERMELDUNGEN**" angezeigt.

ACHTUNG! Bei nicht betätigtem Türschalter ist das Kühlsystem ausser Betrieb!

4.1.4 Fehler an den Auswahlaltern

Wird auf dem Display "**SEL**" angezeigt - Taste 4 drücken. Anzeige wechselt auf "**SLXX**". **XX** zeigt die Nummer der ersten fehlerhaften Auswahl Taste an (Schalter immer geschlossen). Durch Drücken der Auswahl Taste 2 wird, wenn vorhanden, der nächste Fehler angezeigt. Wird die Auswahl Taste 4 länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten, wird dieser Fehler nach Beseitigung gelöscht. Nach dem Löschen eines Fehlers wird, wenn vorhanden, der nächste Fehler angezeigt.

Sind alle Fehler gelöscht wird auf dem Display "**NONE**" angezeigt. Durch Drücken der Auswahl Taste 1 wird wieder das Hauptmenü "**FEHLERMELDUNGEN**" angezeigt.

4.1.5 Fehler am Geldwechsler

Wird auf dem Display „**CHAR**“ angezeigt - Taste 4 drücken und es erscheint „**CC**“ auf dem Display. „**CC**“ bedeutet das die Kommunikation zwischen Wechsler und Automat gestört ist. Durch Drücken der Auswahl Taste 2 wird, wenn vorhanden, der numerisch folgende Wechslerfehler angezeigt. z.B. „**IC**“ für Einwurfkanal blockiert, „**TJ**“ Münztube verklemmt, „**CRCH**“ ROM Fehler. „**EE**“ bedeutet das die Münzabweisespannung permanent eingeschaltet ist . Durch Drücken der Auswahl Taste 2 wird, wenn vorhanden, der numerisch folgende Akzeptorfehler angezeigt. z.B. „**NJ**“ Münzverklemmung, „**LA**“ für schlechte Münzannahme, „**DIS**“ für unterbrochene Verbindung oder „**ROUT**“ für Fehler in der Münzführung.

Wird die Auswahl Taste 4 gedrückt und länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten wird der Fehler gelöscht. Nach dem Löschen eines Fehlers wird, wenn vorhanden, der numerisch nächste Fehler angezeigt.

Sind alle Fehler gelöscht wird auf dem Display "**NONE**" angezeigt. Durch Drücken der Auswahl Taste 1 wird wieder das Hauptmenü "**FEHLERMELDUNGEN**" angezeigt.

4.1.6 Fehler am Banknotenleser

Wird auf dem Display „**BVAL**“ angezeigt - Taste 4 drücken und es erscheint „**BC**“ auf dem Display. „**BC**“ bedeutet, daß die Kommunikation zwischen Banknotenleser und Automat gestört ist. Durch Drücken der Auswahltaste 2 wird, wenn vorhanden, der numerisch folgende Geldscheinleserfehler angezeigt. z.B. „**BFUL**“ für Banknotenstapler voll, „**BILL**“ Lesermotor defekt, „**BJ**“ Banknote im Leser verklemmt, „**BRCH**“ Checksum Fehler, „**BOPN**“ Kasse / Stapler offen, „**BS**“ Banknotensensor gestört.

Wird die Auswahltaste 4 gedrückt und länger als 2 Sekunden gedrückt gehalten wird der Fehler gelöscht. Nach dem Löschen eines Fehlers wird, wenn vorhanden, der numerisch nächste Fehler angezeigt.

Sind alle Fehler gelöscht wird auf dem Display „**NONE**“ angezeigt. Durch Drücken der Auswahltaste 1 wird wieder das Hauptmenü „**FEHLERMELDUNGEN**“ angezeigt.

Auswahltaste 2 drücken um das nächste Menü aufzurufen.

4.2 Münzauszahlung (nur MDB)

Wird auf dem Display „**MÜNZAUSZAHLUNG**“ angezeigt - Taste 4 drücken. Auf dem Display wird der kleinste, im Münzprüfer programmierte Wert angezeigt. Mit der Auswahltaste 2 kann die nächste, werthöhere Münze ausgewählt werden . z.B. 0,10 – 0,20 - 0,50 - 1,00.

Nach Drücken der Taste 5 wird die Anzahl der in der ausgewählten Tube befindlichen Münzen angezeigt.

Die Ausgabe der Münzen wird durch Drücken der Auswahltaste 4 aktiviert.

Durch Drücken der Auswahltaste 1 wird wieder das Hauptmenü „**MÜNZAUSZAHLUNG**“ angezeigt.

Auswahltaste 2 drücken um das nächste Menü aufzurufen.

4.3 Tubenfüllen (nur MDB)

Wird auf dem Display „ **TUBEN FÜLLEN**“ angezeigt - Taste 4 drücken. Die Anzeige wechselt auf "0".

Alle Tubenmünzen werden jetzt bei Einwurf akzeptiert und auf dem Display addiert angezeigt. Kassenmünzen werden abgewiesen.

Der Zweck dieses Programms ist es, die Rückzahluben durch Einwerfen von Münzen zu füllen und die Füllstände der Tuben zu speichern.

Zur korrekten Datenerfassung ist es wichtig die Rückzahluben nur über dieses MENÜ zu befüllen.

Durch Drücken der Auswahltaste 1 wird wieder das Hauptmenü „ **TUBEN FÜLLEN**“ angezeigt. Auswahltaste 2 drücken um das nächste Menü aufzurufen.

4.4 Testprogramm

Wird auf dem Display "TEST" angezeigt - Taste 4 drücken. Auf dem Display wird die erste Testmöglichkeit "SELE" angezeigt. Mit Taste 2 kann der gewünschte Test ausgewählt und mit Taste 4 aktiviert werden.

"SELE"	Test der Auswahlschalter
"DRUM"	Test der Ausgabebrommel
"POWER"	Netzausfälle mit Datum und Uhrzeit
"VEND"	Testverkäufe
"FAIL"	Zusammenfassung der Liftfehler

4.4.1 "SELE" Test der Auswahlschalter

Wird auf dem Display "SELE" angezeigt - Taste 4 drücken. Die Anzeige wechselt auf "SEY". Anstelle von Y wird die zuletzt gedrückte Auswahltaste angezeigt. Jetzt kann jede Auswahltaste durch einmaliges Drücken getestet werden. Ab Software V 0.08 gibt es die Möglichkeit, den Schalter der inneren Ausgabeklappe zu testen, bei offener Ausgabeklappe zeigt das Display "DELIV".

Durch Drücken der Auswahltaste 1 (Länger als 2 Sekunden) wird wieder "SELE" angezeigt.

4.4.2 "DRUM" Test der Warenausgabe

Bei diesem Test können folgende Funktionen der Warenausgabe getestet werden:

LOCK - Verriegelung: Schliesst die Verriegelung der Warenausgabe

UNLOCK - Entriegelung: Öffnet die Verriegelung der Warenausgabe

OPEN - Öffnen: Öffnet die Warenausgabe

Vor Test OPEN muss die Warenausgabe im Punkt UNLOCK - entriegelt werden.

CLOSE - Schließen: Schliesst die Ausgabebrommel.

Vor Test CLOSE muss die Warenausgabe im Punkt UNLOCK - entriegelt werden.

4.4.3 "POWER" Netzausfallzähler

Zeigt Netzunterbrechungen mit Datum und Uhrzeit.

4.4.4 "VEND" Testverkauf bei geschlossener Tür

Nach Schliessen der Tür können Testverkäufe ohne Geldeinwurf ausgeführt werden. Diese Testverkäufe werden nicht gezählt.

4.4.5 "FAIL" Liftfehler

Nach Drücken der Taste 4 werden die letzten 10 Liftfehler mit Datum & Uhrzeit angezeigt. Durch Drücken der Taste 2 wird, wenn vorhanden der nächste Fehler angezeigt. Durch Drücken der Taste 5 können die gespeicherten Fehler gelöscht werden.

Nach Software-Aktualisierung ab V1.35d müssen diese Fehler gelöscht werden!

Zweimal drücken der Auswahltaste 1 führt wieder zurück in das Hauptmenü "TEST".

5 GESCHÜTZTE MENÜS

5.1 Passwort

Die folgenden Punkte können nur nach Eingabe des Passwortes erreicht werden.
Nach Drücken der Taste 4 (Display bleibt dunkel) Passwort innerhalb von 10 Sekunden mit den Wahltasten in der Reihenfolge **4 – 2 – 3 – 1** eingeben und mit Taste 4 bestätigen.
Bei erfolgreicher Eingabe wird das erste geschützte Menü "**GELDZÄHLER**" angezeigt.

5.2 Zähler der Geldbewegungen und Umsätze

Wird auf dem Display "**GELDZÄHLER**" angezeigt - Taste 4 drücken. Auf dem Display wird das erste Menü "**MONEY COUNTER**" angezeigt. Mit Taste 2 kann der gewünschte Zähler **MONEY COUNTER** (Geldbewegungen) oder **CASH COUNTER** (Gesamtumsatz) ausgewählt und mit Taste 4 aktiviert werden

5.2.1 Money Counter - Geldbewegungen

Wird auf dem Display "**MONEY COUNTER**" angezeigt - Taste 4 drücken. Auf dem Display wird der erste Zähler "**C BOX**" / XXXX / XXXX. - Geld zur Kasse angezeigt.
Mit der Auswahltaste 2 kann der nächste Zähler ausgewählt werden.

"C BOX"	/ XXXX / XXXX	=	Geld zur Kasse
"C TUB"	/ XXXX / XXXX	=	Geld zu den Tuben
"C RET"	/ XXXX / XXXX	=	Ausgezahltes Wechselgeld
"C MAN"	/ XXXX / XXXX	=	Manuell ausgezahltes Wechselgeld
"C BIL"	/ XXXX / XXXX	=	Betrag der angenommenen Banknoten
"C CAR"	/ XXXX / XXXX	=	Betrag der bargeldlosen Zahlungen

Rückstellung Der Zähler (ab Software V1.43)

Sollen alle Zähler gelöscht werden, bei Displayanzeige "**MONEY COUNTER**" Taste 0 drücken. Auf dem Display wird "**CLEAR**" angezeigt. Zum Löschen der Zähler Passwort in der Reihenfolge **2 - 3 - 1 - 4** innerhalb von 10 Sekunden eingeben.

Weitere Möglichkeiten zum Löschen der Zähler können im Menü "**CONFY**" **C 5** eingestellt werden.

5.2.2 Cash Counter

Wird auf dem Display "**CASH COUNTER**" angezeigt - Taste 4 drücken und der Betrag aller bezahlten Verkäufe "**CASH**" / "**XXXX**" / "**XXXX**" wird auf dem Display angezeigt. Die erste Vierergruppe "**XXXX**" ist die höchste Ziffer und die zweite Vierergruppe "**-XXXX**" die niedrigste.

Durch Drücken der Auswahltaste 2 und 3 werden die Einzelzähler "**CA n**" / "**XXXX**" / "**XXXX**" bis **Promo2** aufgerufen. Anstelle von **n** wird die Nummer der Auswahl angezeigt, "**XXXX**" zeigt den Zählerstand. Durch wiederholtes Drücken der Auswahltaste 2 wird der nächste Einzelzähler angezeigt. Nach Drücken der Auswahltaste 1 wird wieder das Menü "**CASH COUNTER**" angezeigt. Nochmaliges drücken der Taste 1 führt zum Hauptmenü "**CASH & MONEY COUNTER**".

Ab Software V1.54

CA_P1 Betrag Promo1

CA_P2 Betrag Promo2

Rückstellung der Einzelzähler (ab Software V1.43)

Sollen alle Einzelzähler gelöscht werden, bei Displayanzeige "**CASH COUNTER**" Taste **0** drücken. Auf dem Display wird "**CLEAR**" angezeigt. Zum Löschen der Zähler Passwort in der Reihenfolge **2 – 3 – 1 – 4** innerhalb von 10 Sekunden eingeben. Weitere Möglichkeiten zum Löschen der Zähler können im Menü "**CONFY**" **C 5** eingestellt werden.

5.3 Verkaufszähler

Wird auf dem Display "**VERKÄUFE**" angezeigt - Taste 4 drücken und die Anzahl aller Verkäufe "**SALE**" / "**XXXX**" / "**XXXX**" wird auf dem Display angezeigt. Die erste Vierergruppe "**XXXX**" ist die höchste Ziffer und die zweite Vierergruppe "**-XXXX**" die niedrigste. Durch Drücken der Auswahltaste 2 werden die Einzelzähler "**SL n**" / "**XXXX**" / "**XXXX**" bis **Promo2** aufgerufen. Anstelle von **n** wird die Nummer der Auswahl angezeigt, "**XXXX**" zeigt den Zählerstand. Durch wiederholtes Drücken der Auswahltaste 2 wird der nächste Einzelzähler angezeigt. Durch Drücken der Taste 1 wird wieder das Menü "**VERKÄUFE**" angezeigt.

CO_P1 Verkäufe Promo1 CO_P2 Verkäufe Sale Promo2

Ein Promo Verkauf (2 Produkte) wird als einen (1) Verkauf gezählt.

Rückstellung der Einzelzähler (ab Software V1.43)

Sollen alle Einzelzähler gelöscht werden, bei Anzeige "**VERKÄUFE**" Taste **0** drücken. Auf dem Display wird "**CLEAR**" angezeigt. Zum Löschen der Zähler Passwort in der Reihenfolge **2 – 3 – 1 – 4** innerhalb von 10 Sekunden mit den Wahlkosten eingeben.

Weitere Möglichkeiten zum Löschen der Zähler können im Menü "**CONFY**" **C 5** eingestellt werden.

5.4 Preiseinstellung

5.4.1 Preiseinstellung bei Barzahlung (geschütztes Menü)

VERKAUFSPREISEINSTELLUNG FÜR AUSWAHLEN UND GRUPPEN

Wird auf dem Display "**PREISEINSTELLUNG**" angezeigt - Taste 4 drücken. Die Anzeige wechselt auf "**PR 11**" (Verkaufspreis für Auswahl 11 links oben).

"*" neben der Auswahlnummer bedeutet, dass diese Auswahl nicht vorhanden ist.

Im Mehrpreis-Modus können unterschiedliche Verkaufspreise für jede Auswahl eingestellt werden. Mit den Tasten 2 oder 3 "**PR11 bis PR79**", "**ALL**", oder "**GRP1 bis GRP 10**" auswählen. Sollen alle Auswahlen zum gleichen Preis verkauft werden kann dieser Preis einmalig bei "**ALL**" eingestellt werden und ist für alle Auswahlen gültig (**Ausgenommen für Gruppe 1 bis 10**). Bei "GRP1 bis GRP10" können Preise für Auswahlgruppen eingestellt werden. Die Zuordnung erfolgt im Menü "Tray and Group Configuration". Nach Drücken der Taste 4 wird der aktuelle Verkaufspreis angezeigt. Mit den Tasten 2 oder 3 kann dieser erhöht oder reduziert werden.

In diesem Menü können die Taste **5** (Schnell vorwärts) und Taste **6** (Schnell rückwärts) verwendet werden um Auswahlnummer um 8 Positionen (Etage wechseln) oder den Preis schnell zu erhöhen oder zu reduzieren.

Der aktuelle Preis kann durch Drücken der Taste "**#**" kopiert werden.

Zum Zurückstellen des Preises auf 0 Taste "**0**" drücken. Durch Drücken der Taste 4 wird der neue Verkaufspreis gespeichert. Drücken der Taste **1** ohne zu speichern führt zurück zur Anzeige der Auswahl ohne den geänderten Preis zu speichern. Drücken der Taste **1** führt zurück zum Hauptprogramm "Preiseinstellung".

Ab Software V0.10 wird im Executive Modus Price Holding (Menü CONF C2 = 2) das Preismenü "PRIC" für die Programmierung der Price-Holding-Zuteilung verwendet.

HINWEIS ZU PREISEINSTELLUNG BEI BAR UND BARGELDLOSER ZAHLUNG

Die Preiseinstellung erfolgt für jede der Gruppen 1 bis 10. Ist eine Auswahl mit einer Gruppe verbunden, wird der eingestellte Auswahlpreis nicht beachtet, sondern es wird die Preiseinstellung für die entsprechenden Gruppe verwendet.

5.4.2 Preiseinstellung bei bargeldloser Zahlung (geschütztes Menü, nur MDB)

In diesem Programmpunkt können unterschiedliche Verkaufspreise für den Bezug mit bargeldlosen MDB Zahlungssystemen eingestellt werden.

Wird auf dem Display "**PREISEINSTELLUNG KARTEN**" angezeigt - Taste 4 drücken.

KEY PRICE SETTING 1 = Preisliste 1 für bargeldlose Zahlung (Adresse 10H)

KEY PRICE SETTING 2 = Preisliste 2 für bargeldlose Zahlung (Adresse 60H)

Die Programmierung erfolgt wie im vorherigen Kapitel für Barzahlung beschrieben.

5.5 Konfiguration Automat (geschütztes Menü)

Konfiguration der Schubladen und Gruppen

5.5.1 TRAY Anzahl der Schubladen pro Etage

Unbedingt nach Austausch der Automatensteuerung SF01 prüfen.
Auswahl zwischen 2 und 3 Schubladen.

GF6 / DR6 = Pro Etage 2 Schubladen mit je 3 Auswahlfächern.

GF9 / DR9 = Pro Etage 3 Schubladen mit je 3 Auswahlfächern.

5.5.2 "GROUP" Gruppen

In diesem Menü können Auswahlen die mit dem gleichen Produkt bestückt sind zu einer Auswahlgruppe bzw. Preisgruppe vernetzt werden.

Wird auf dem Display "GRP 1" angezeigt - Taste 4 drücken. Die Anzeige wechselt auf "SELxx". Mit den Tasten 2 und 3 können die Auswahlnummern 11 bis 79 ausgewählt werden die der Gruppe 1 zugeordnet werden sollen. Nach Drücken der Taste 4 "YES" auswählen und mit Taste 4 speichern (NO = keiner Gruppe zugeordnet).

Ist die Zuordnung zu einer Gruppe beendet zum Speichern Taste 4 drücken. Nach Drücken der Taste 2 wird die nächste Gruppe "GRP 2" angezeigt.

Ist eine Auswahl mit einer Gruppe verbunden, wird der eingestellte Auswahlpreis nicht beachtet, sondern es wird die Preiseinstellung für die entsprechenden Gruppe verwendet.

Ab Software V.1.55 – nur bei MDB:

Die Gruppen Promo1 & Promo2 erlauben die Ausgabe von 2 Produkten zu einem Sonderpreis. Die Preiseinstellung erfolgt in den Parametern Promo1 und Promo2.

Wird bei einem Promo-Verkauf das erste Produkt nicht ausgegeben wird der gesamte Verkauf abgebrochen und der eingezahlte Betrag zurückgegeben.

Wird das zweite Produkt nicht ausgegeben wird der Normalpreis der zuerst ausgegebenen Ware abgezogen.

5.5.3 "V-POS" Position Der Produkthand Zur Ausgabeklappe

Anpassung der Übergabehöhe der Produkthand an der Ausgabeklappe bei der Produktausgabe. V-Position = Vertikale Höhe der Produkthand an der Ausgabeklappe. Einstellbare **V-POS** Werte sind 0, 1, 2, 3, 4 oder 5 mm (Fabrikeinstellung = 0).

5.6 "Konfiguration Steuerung" (geschütztes Menü)

Wird auf dem Display "**KONF. STEUERUNG**" angezeigt, Taste 4 drücken und es wird der erste Programmpunkt "**C01**" angezeigt. Mit den Tasten 2 und 3 die Konfigurationseinstellung auswählen. Durch Drücken der Auswahl Taste 4 wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Mit Taste 2 und 3 kann diese Einstellung verändert werden.

Drücken der Taste 4 speichert die geänderte Einstellung.

Drücken der Taste 1 ZURÜCK ohne vorher zu speichern führt zurück zum Programmpunkt "**KONF. STEUERUNG**" ohne die geänderte Einstellung zu speichern.

Nachfolgend sind die Konfigurationseinstellungen beschrieben.

5.6.1 ~ "C01" Reserviert für zukünftige Anwendungen

5.6.2 ~ "C2" & "C3" Nicht verwendet

Nur bei G-Drink Master & G-Snack Slave Software aktiviert.

5.6.3 ~ "C04" Display Informationen bei offener Tür

Auswahl der Anzeige bei geöffneter Tür.

C04 = 0 Nur Fehleranzeige

C04 = 1 Fehleranzeige und Anzeige der Geld- und Gesamtzähler (Nach Reset)

5.6.4 ~ "C05" Zählerrückstellung

Auswahl der möglichen Zählerrückstellungen

C05 = 0 Rückstellung der rückstellbaren Zähler nur, wenn nach DEXUCS Datenübertragung ein Resetbefehl gesendet wird. (Werkseinstellung).

C05 = 1 Rückstellung der rückstellbaren Zähler immer nach jeder DEXUCS Datenübertragung.

Zählerrückstellung vor Software V 1.40

C05 = 0 Rückstellung nach DEXUCS Datenübertragung (Nach Reset)

C05 = 1 Rückstellung nach Öffnen der Tür, Lesen eines rückstellbaren Zählers und Tür schliessen.

5.6.5 ~ "C6" Nicht verwendet.

Nur bei G-Drink Master & G-Snack Slave Software aktiviert.

5.6.6 ~ "C07" Kredit Modus

Behandlung von Kredit

C07 = 0 Kredit wird nach 5 Minuten gelöscht (Nach Reset)

C07 = 1 Kredit wird nicht gelöscht

5.6.7 ~ "C08" Verkaufsart

Bei ausgeschaltetem Kaufzwang kann der eingezahlte Betrag ohne Kauf durch Drücken der Geldrückgabetaaste zurückgegeben werden (Wechseln möglich).

Bei eingeschaltetem Kaufzwang muss ein Verkauf getätigt werden bevor Wechselgeld ausgezahlt werden kann.

C08 = 0 Zwangsverkauf aus (Nach Reset).

C08 = 1 Zwangsverkauf ein.

Hinweis: Bei Verwendung eines bargeldlosen Zahlungssystems mit Aufwertmöglichkeit ist Zwangsverkauf automatisch ausgeschaltet.

Ab Software V1.40: Bei Verwendung eines bargeldlosen Zahlungssystems mit Aufwertmöglichkeit kann Zwangsverkauf eingeschaltet werden. Einstellung wie oben.

5.6.8 ~ "C09" Mehrfachverkauf / Einzelverkauf

Festlegung der Wechselgeldausgabe

C09 = 0 Einzelverkauf. Wechselgeld automatisch (Nach Reset).
Geldannahme nur bis zum Erreichen des höchsten Verkaufspreises.

Geldannahme nur bis zum Erreichen des höchsten Verkaufspreises

C09 = 1 Mehrfachverkauf. Wechselgeld nach Drücken des
Geldrückgabeknopfes.

Geldannahme wird gemäß Einstellung von MDB SETTING >>>-ACC geregelt.

5.6.9 ~ "C10" Banknoten Rückgabe Modus

Dieser Parameter regelt die Rückgabe einer Banknote. Übersteigt der Kredit mit der zuletzt eingezahlten Banknote den höchsten Verkaufspreis verbleibt diese Banknote in der Vorkasse und kann durch Drücken des Geldrückgabeknopfes zurückgegeben.

C10 = 0 Die letzte eingegebene Banknote kann durch Drücken des
Geldrückgabe- knopfes zurückgegeben werden (Nach Reset).

C10 = 1 Die Banknote wird direkt in den Stapler geführt.

5.6.10 ~ "C11" Ereignismeldungen verwalten (Ab Software V1.40)

C11 = 0 Ereignisse (EA1 & EA2), z.B. Lifffehler, Ausgabefehler, Fehler im
Zahlungssystem und Leermeldungen werden gespeichert und bei der
nächsten regulären DEX/UCS Datenübertragung übermittelt.

C11 = 1 Nach Auftreten eines Ereignisses sendet die Automatensteuerung das
Signal ENQ an die DEX Schnittstelle um z.B. ein angeschlossenes
Telemetrysystem über das neue Ereignis zu informieren. Das Signal
ENQ wird jede Sekunde gesendet, solange bis mit DL 0 der Erhalt
bestätigt oder eine DEX/UCS Datenübertragung stattgefunden hat.

Die möglichen Ereignisse sind in der Ereignistafel in Kapitel 2.4 auf Seite 38 aufgelistet.

5.6.11 ~ "C12" Dynamischer PA Report Modus (Ab Software V1.53)

C12 = 0 PA Report Modus ist festgelegt. Anzahl der Etagen wird nicht berücksichtigt.

C12 = 1 PA Report Modus basiert auf Etagennummer.

5.7 "Konfiguration Zahlungssystem" (geschütztes Menü)

Wird auf dem Display "**KONF. ZAHLUNGSSYSTEM**" angezeigt, Taste 4 drücken und es wird "CON" angezeigt.

5.7.1 "CONX" Überzahl-Modus

Wird auf dem Display "**CONX**" angezeigt - Taste 4 EINGABE drücken um die aktuelle Einstellung anzuzeigen. Mit den Auswahltasten 2 AUF oder 3 AB kann der **X** Wert geändert werden **X** = 0 Überzahlen nicht möglich oder 1 Überzahlen möglich

Bei CON = 0 Geldannahme und Rückgabe wird automatisch über die VMC gesteuert

CCU (Annahmewert bei Wechselgeldmangel) LED "Abgezähltes Geld" AUS: Geldwechsler kann den CCU Wert plus dem Wert des höchsten Verkaufspreises auszahlen.

LED "Abgezähltes Geld" AN: Rückgabe des eingezahlten Betrages wenn Rückgabe des Wechselgeldes nicht möglich ist. Unabhängig vom Überzahl-Status werden nur Münzen akzeptiert die zurückgegeben oder in anderen Stückelungen ausgezahlt werden kann.

ACC (Ungeregelter Annahmewert) Annahme wird automatisch entsprechend dem höchsten Verkaufspreis gesteuert.

Bei CON = 1 Geldannahme und Rückgabe wird über Menü **CONFY** gesteuert

Steuerung der "Abgezähltes Geld" LED erfolgt nach **C02** Tubenbestimmung für Meldung: Wechselgeldmangel und **C03** Niveau für Anzeige "Nur abgezähltes Geld einwerfen".

LED "Abgezähltes Geld" AUS Münzannahme nach CONFY > **C06 und C07**
LED "Abgezähltes Geld" AN Münzannahme nach CONFY > **C08 und C09**

ACC (Ungeregelter Annahmewert) Annahme wird automatisch entsprechend dem höchsten Verkaufspreis gesteuert.

5.7.2 "CCU"

Wird auf dem Display "**CCU**" angezeigt - Taste 4 EINGABE drücken. Display zeigt den aktuell eingestellten max. Annahmewert mit dem die VMC Wechselgeldmangel steuert. Mit den Auswahltasten 2 AUF oder 3 AB kann der Wert geändert werden.

5.7.3 "ACC"

Wird auf dem Display "**ACC**" angezeigt - Taste 4 EINGABE drücken. Display zeigt den aktuell eingestellten Annahmewert bei Wechselgeldmangel. Mit den Auswahltasten 2 AUF oder 3 AB kann der Wert geändert werden (siehe C09).

5.7.4 "MCARD" Max. Betrag für Aufwertung von bargeldlosen Zahlungssystemen

Wird auf dem Display "**MCARD**" angezeigt Auswahltaste 4 drücken. Auf dem Display wird der zur Zeit eingestellte Höchstbetrag angezeigt der zur Aufwertung von bargeldlosen Zahlungssystemen akzeptiert wird. Mit Taste 2 und 3 kann dieser Betrag verändert und mit Taste 4 gespeichert werden.

Der Parameter MCARD wird benutzt um den Kredit über bargeldlose Zahlungssysteme zu begrenzen. Der Höchstbetrag wird wie folgt errechnet:

Für Aufwertung von bargeldlosen Zahlungssystemen:

Eingezahlter Betrag + aktueller Kreditbetrag **größer** als MCARD Wert:

Aufwertung nicht möglich.

Eingezahlter Betrag + aktueller Kreditbetrag **kleiner** als MCARD Wert:

Aufwertung möglich.

Bargeldloser Verkauf

Aktueller Kreditbetrag **größer** als MCARD Wert: **Verkauf nicht möglich.**

Aktueller Kreditbetrag **kleiner** als MCARD Wert: **Verkauf möglich.**

Bei Einstellung **MCARD** = 0 wird Aufwertung und Verkauf nicht überwacht.
= 65535 Aufwerten ist gesperrt (Ab Software V1.53)

5.7.5 "CONFY" Kundenspezifische Einstellung

Dieses Menü und die Untermenüs werden bei Einstellung CON = 1 aktiviert.

Wird auf dem Display "**CONFY**" angezeigt, Taste 4 drücken und es wird der erste Programmpunkt "**C1**" angezeigt. Mit den Tasten 2 und 3 die Konfigurationseinstellung auswählen. Durch Drücken der Auswahltaste 4 wird die aktuelle Einstellung angezeigt. Mit Taste 2 und 3 kann diese Einstellung verändert werden. Drücken der Taste 4 speichert die geänderte Einstellung.

5.7.5.1 ~ "C1" Inventurtasten am Geldwechsler freigeben

C01 = 0 Tasten gesperrt

C01 = 1 Tasten freigegeben

5.7.5.2 ~ "C2" Tubenbestimmung für Meldung: "Nur abgezähltes Geld einwerfen"

MDB MODUS

Sind die hier ausgewählten Tuben leer wird "Nur abgezähltes Geld einwerfen" angezeigt.

A = Tube mit kleinstem Münzwert

D = Tube mit höchstem Münzwert

Sind die Tuben entsprechend den folgende Konfigurationen leer wird die Anzeige "Abgezähltes Geld" eingeschaltet

- 0 Tube A und Tube B und Tube C und Tube D
- 1 Tube A oder Tube B oder Tube C
- 2 Tube A
- 3 Tube B
- 4 Tube C
- 5 Tube D
- 6 Tube B oder C oder D
- 7 Tube A und Tube B oder Tube C
- 8 Tube A und Tube B oder Tube D
- 9 Tube A und Tube C oder Tube D
- 10 Tube B und Tube C oder Tube D
- 11 Tube A und Tube D oder Tube C
- 12 Tube B und Tube D oder Tube A
- 13 Tube A oder Tube C
- 14 Tube A oder Tube B und Tube C
- 15 Tube A oder Tube B

HINWEIS:
Bei EXECUTIVE:

C2 = 0 Executive Modus
C2 = 1 "Price holding"

Nach Eingabe der Konfigurations-Nummer Einstellung mit Taste 4 speichern

EXECUTIVE MODUS (PRICE HOLDING)

C 2 = 1 Price holding Modus. Verkaufspreise werden im Zahlungssystem eingestellt. Der Geldwechsler muss auf „PRICE HOLDING MODE“ eingestellt werden. Bei Anwahl wird von der VMC an den EXE Geldwechsler die Nummer der Auswahl geschickt

Auswahl 11 – VMC sendet 1 an EXE Geldwechsler

Auswahl 19 – VMC sendet 9 an EXE Geldwechsler

Auswahl 21 – VMC sendet 10 an EXE Geldwechsler

.....

Auswahl 46 – VMC sendet 33 an EXE Geldwechsler

Auswahl 79 – VMC sendet 63 an EXE Geldwechsler

.....

C 2 = 0 Normal Executive Verkaufspreise werden von der Automatensteuerung verwaltet.

C2 = 2 (ab Version 0.10) Price Holding Mode. Verkaufspreise werden im Geldwechsler eingestellt und zur Anzeige auf das Automatendisplay übertragen. Im Menü PRIC wird die Nummer der Preisliste eingestellt.

5.7.5.3 ~ "C03" Niveau für Anzeige "Nur abgezähltes Geld einwerfen"

MDB MODUS

Bei Erreichen der hier eingestellten Münzanzahl (1 bis 10) wird die Anzeige "Nur abgezähltes Geld einwerfen" eingeschaltet.

EXECUTIVE MODUS (WARTEZEIT NACH "VEND REQUEST")

Einstellung der Wartezeit auf Antwort von bargeldlosen Executive Zahlungssystemen auf "Vend request". Einstellmöglichkeit 0 bis 250 Sekunden.

Entfällt ab Software V 1.41 - Wartezeit ist fest auf 250 Sekunden eingestellt

5.7.5.4 ~ "C4" Banknotenannahme

In dieser Einstellung werden Banknoten zur Annahme freigegeben.

Die Freigabe erfolgt durch Eingabe des dem jeweiligen Schein zugeordneten binären Einstellwertes (Siehe C6 und C7).

5.7.5.5 ~ "C5" Banknotenannahme bei Wechselgeldmangel

In dieser Einstellung werden die bei der Anzeige "Kein Wechselgeld" zu akzeptierenden Scheine eingestellt. Die Freigabe erfolgt durch Eingabe des dem jeweiligen Schein zugeordneten binären Einstellwertes (Siehe C8 und C9).

5.7.5.6 ~ "C6" & "C7" Münzannahme 1 und 2 bei gefüllten Rückzahluben

In dieser Einstellung werden bis zu 16 Münzen zur Annahme freigegeben.

C6 = Münze 1 bis 8

C7 = Münze 9 bis 16

Münze 1 ist die wertkleinste, Münze 8 die werthöchste Münze.

Jede Münze hat einen binären Einstellwert

C6: Münze	1	=	1	C7: Münze	9	=	1
Münze	2	=	2	Münze	10	=	2
Münze	3	=	4	Münze	11	=	4
Münze	4	=	8	Münze	12	=	8
Münze	5	=	16	Münze	13	=	16
Münze	6	=	32	Münze	14	=	32
Münze	7	=	64	Münze	15	=	64
Münze	8	=	128	Münze	16	=	128

BEISPIEL: Es sollen Münzen 1 – 2 – 3 – 4 – 13 – 15 angenommen werden.

Die Einstellwerte werden wie folgt berechnet:

$$C6 = 1 + 2 + 4 + 8 = 15$$

$$C7 = 16 + 64 = 80$$

5.7.5.7 ~ "C8" & "C9" Münzannahme 1 und 2 bei Wechselgeldmangel

In dieser Einstellung werden die, bei Anzeige "Nur abgezähltes Geld einwerfen" zu akzeptierenden Münzen eingestellt.

In dieser Einstellung können bis zu 16 Münzen (Je nach Münzprüfer-Programmierung) zur Annahme freigegeben. Bei Münzannahme 1 ist Münze 1 die wertkleinste, Münze 8 die werthöchste Münze. Jede Münze hat einen binären Einstellwert.

5.7.5.8 ~ "C10" Zurücksetzen in die Fabrikeinstellung

Nach Zurücksetzen werden alle Zähler (inkl. Gesamtzähler) gelöscht und alle Parameter auf die Fabrikeinstellung gesetzt. Nach Rückstellung muss im Menü „**KONFIGURATION AUTOMAT**“ eine automatische Erkennung der Etagen durchgeführt werden.

C10 = 18 Rückstellwert

Rückstellwert in Menü **CONFY** C10 einstellen und mit Taste 4 bestätigen.

Automat mit Hauptschalter ausschalten. Programmtaste auf der Steuerplatine drücken und gedrückt halten. Automat einschalten. Programmtaste gedrückt halten, bis auf dem Display "**RESET**" angezeigt wird.. Alle Parameter sind auf die Fabrikeinstellung zurückgesetzt und müssen überprüft bzw. eingestellt werden.

5.7.5.9 ~ "C11" Automatischer Start von Lift und Produkthand (Marketing feature)

Um auf den Verkaufsautomat aufmerksam zu machen (Umsatzförderung) kann hier eine Intervall-Zeit eingestellt werden, nach der Lift und Produkthand nach oben und wieder in die Endstellung fahren.

C11 = 0 deaktiviert

C11 = 1 bis 256: Zeit in Minuten nach der Lift und Produkthand starten.

5.7.5.10 ~ "C12", "C13", "C14", "C15" & "C16" Reserviert für zukünftige Anwendungen

5.7.5.11 ~ "C17 " CASH SALE Command Modus (ab Version 1.59)

C17 = 0 Cash Sale Command wird geschickt wenn ein bargeldloses Zahlungssystem angeschlossen ist und diese Funktion unterstützt wird (von bargeldlosem System Setup Bit gemeldet).

C17 = 1 Cash Sale Command wird immer geschickt, auch wenn kein bargeldloses Zahlungssystem angeschlossen ist. (Keine Meldung an Adresse 0x13 und 0x63)

5.7.5.12 ~ "C18" Reserviert für zukünftige Anwendungen

5.7.6 Anlagen Nummer ID 106

Wird auf dem Display "**ID 106**" angezeigt Auswahltaste 4 drücken. Auf dem Display wird die zur Zeit eingestellte Geräte / Aufstellplatz Nummer angezeigt.
Mit den Tasten 2 & 3 kann diese Nummer verändert werden.
Taste 4 zum Bestätigen drücken.

5.7.7 Token

In diesem Punkt kann der Wert einer zusätzlich angenommenen Banknote z.B. 1 USD eingestellt werden.

Wird auf dem Display "**TOKEN**" angezeigt Auswahltaste 4 drücken. Auf dem Display wird der aktuell eingestellte Wert angezeigt.

Mit den Tasten 2 & 3 kann der Wert eingestellt werden.

Taste 4 zum Bestätigen drücken.

5.8 Einstellung der Sprache (geschütztes Menü)

Wird im Display "**SPRACHE**" angezeigt – Taste 4 drücken. Anzeige wechselt auf:

VEND = Einstellung der Sprache für die Kundeninformationen im Verkaufsmodus.

PROG = Einstellung der Sprache für das Service –Programm.

Mit Taste 2 und 3 die gewünschte Sprache auswählen.

CUSTO = Kundenspezifische Sprache mit WinDEX zu programmieren.

ENGL = Englisch

ITAL = Italienisch

FREN = Französisch

SPAN = Spanisch

GERM = Deutsch

DTCH = Niederländisch

PORT = Portugiesisch

Sprache mit Taste 4 bestätigen Durch Drücken der Auswahltaste 1 wird wieder das Hauptmenü "**SPRACHE**" angezeigt.

HINWEIS: Um eine versehentlich falsch programmierte Sprache automatisch zu entfernen, gehen Sie wie folgt vor:

- Schalten Sie das Gerät am Hauptschalter aus.
- Halten Sie Taste **0** gedrückt und schalten den Netzschalter wieder ein.
- Halten Sie Taste **0** noch einige Sekunden gedrückt, danach werden alle Meldungen im Service-Programm wieder in Englisch angezeigt.

5.9 "Zeit-Modus" Zeiteinstellung (geschütztes menü)

Wird auf dem Display "**ZEIT MODUS**" angezeigt. Taste 4 EINGABE drücken um den ersten Programmpunkt "ENBX" anzuzeigen:

- "ENBX"** Zeiteinstellung X = 0 deaktiviert, X = 1 aktiviert, Wert durch Drücken der Taste **4 EINGABE** speichern. Weiter mit Taste 2.
- "YEAR"** Zur Anzeige des aktuellen Jahres Taste 4 drücken. Mit Taste 2 oder 3 Wert aktualisieren, mit Taste 4 speichern. Weiter mit Taste 2.
- "NTH"** Zur Anzeige des aktuellen Monats Taste 4 drücken. Mit Taste 2 oder 3 Wert aktualisieren, mit Taste 4 speichern. Weiter mit Taste 2.
- "DATE"** Zur Anzeige des aktuellen Datums Taste 4 drücken. Mit Taste 2 oder 3 Wert aktualisieren, mit Taste 4 speichern. Weiter mit Taste 2.
- "HOUR"** Zur Anzeige der aktuellen Stunde-Minuten Taste 4 drücken. Mit Taste 2 oder 3 Stunde aktualisieren, mit Taste 4 speichern und weiter zur Minutenanzeige. Mit Taste 2 oder 3 Minuten aktualisieren, mit Taste 4 speichern. Weiter mit Taste 2.
- "DST"** Zur Anzeige der Sommerzeit-Regel Taste 4 drücken. Mit Taste 2 oder Taste 3 aktualisieren, mit Taste 4 speichern.
- "AUS"** Australien
 - "EU"** Europa,
 - "NA"** Nord Amerika,
 - "OFF"** keine Sommerzeit

5.10 Beleuchtung-Zeiteinstellung "Licht Modus" (geschütztes menü)

Wird auf dem Display "**LICHT MODUS**" angezeigt - Taste 4 EINGABE drücken um den ersten Programmpunkt "ENBX" anzuzeigen:

- "ENB X"** Beleuchtung-Zeiteinstellung X = 0 deaktiviert, X = 1 aktiviert,
- "STRT"** Beginn der Ausschaltperiode
- "DAY"** Tage an denen die Ausschaltperiode aktiviert werden soll. Mit Taste 2 Tage auswählen, Taste 4 drücken und Status für diesen Tag aussuchen (0 = Tag nicht gewählt, 1= Tag ausgewählt)
 - "HOUR"** Taste 4 EINGABE drücken und Startzeit Stunde-Minute für den gewählten Tag einstellen.
- "STOP"** Ende der Ausschaltperiode
- "DAY"** Tage an denen die Ausschaltung deaktiviert werden soll. Mit Taste 2 Tage auswählen, Taste 4 drücken und Status für diesen Tag aussuchen (0 = Tag nicht gewählt, 1= Tag ausgewählt)
 - "HOUR"** Taste 4 EINGABE drücken und Stopzeit Stunde-Minute für den gewählten Tag einstellen.

5.11 Zahlungssystem-Einstellungen (geschütztes menü)

Wird im Display "**ZAHL. SYSTEM TYP**" angezeigt – Taste 4 drücken. Es wird das zur Zeit aktive Protokoll angezeigt:

MDB = Einstellung für MDB (Multi Drop Bus) Zahlungssystem oder

EXE = Einstellung für EXECUTIVE Zahlungssystem.

Mit Taste 2 auswählen und mit Taste 4 bestätigen. Danach führt das Gerät einen Neustart durch.

Wenn Sie diesen Parameter in Executive ändern, dürfen Sie den Brückenstecker MDB / EXE auf der Steuerplatine nicht umstecken.

DIESER BRÜCKENSTECKER MUSS IMMER IN DER MDB-POSITION STEHEN.

Für Executive Zahlungssystem wird ein Adapterkabel Teil-Nummer 141216 benötigt. Die Executive Versorgungsspannung auf dem 15-poligen Molex Stecker ist 24V DC.

Im Executive Protokoll ist die DEX/UCS Schittstelle inaktiv. Der DIP-Schalter DEX/UCS - JACK muss in der Position DEX/UCS stehen.

5.12 Verkaufssperrzeiten (geschütztes menü)

In diesem Menü kann der Verkauf aus bestimmten Etagen an bis zu 6 Sperrzeiten täglich unterbrochen werden.

Wird auf dem Display "**VERKAUFSSPERRE**" angezeigt, Taste 4 drücken und es wird der erste Programmpunkt "ENBX" angezeigt:

"ENB X"	0 = Sperrzeiten aus, 1 = Sperrzeiten ein		
"START 1"	Start Sperrzeit 1	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"STOP 1"	STOP Sperrzeit 1	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"START 2"	Start Sperrzeit 2	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"STOP 2"	STOP Sperrzeit 2	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"START 3"	Start Sperrzeit 3	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"STOP 3"	STOP Sperrzeit 3	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"START 4"	Start Sperrzeit 4	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"STOP 4"	STOP Sperrzeit 4	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"START 5"	Start Sperrzeit 5	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"STOP 5"	STOP Sperrzeit 5	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"START 6"	Start Sperrzeit 6	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"STOP 6"	STOP Sperrzeit 6	(HH mm)	Stunden und Minuten Eingabe
"TRAY"	Eingabe der Etage(n) die gesperrt werden sollen.		
"LIT X"	X = 1 Licht aus - X = 0 Licht an während der Sperrzeiten.		

Wird während einer Sperrzeit eine gesperrte Auswahl angewählt zeigt das Display: "Kein Verkauf bis "HH:mm" (Ende der Sperrzeit).

5.13 Altersabfrage vor Verkauf (geschütztes menü) (Es wird zusätzliche ein Dokumentenleser benötigt).

Der Programmpunkt "ALTERSKONTROLLE" erlaubt den Verkauf erst nach vorheriger Altersprüfung z.B. durch Eingabe von Personalausweis oder Führerschein.

"ENB X" 0 = Alterskontrolle deaktiviert 1 = Alterskontrolle aktiviert

"START" Start der Altersabfrage.

"DAY"
TAG Mit Taste 2 die Tage auswählen an denen die Altersabfrage aktiviert werden soll. Anzeige der Tage erfolgt mit englischen Abkürzungen.
0 = Tag nicht ausgewählt 1 = Tag ausgewählt

MON	=	Montag	FRI	=	Freitag
TUE	=	Dienstag	SAT	=	Samstag
WED	=	Mittwoch	SUN	=	Sonntag
THU	=	Donnerstag	ALL	=	Alle Tage

Die Einstellung bei "ALL" ist für alle Tage gültig.

"HOUR" Startzeit für die aktivierten Tage einstellen.
STUNDEN Eingabe Stunden und Minuten

"STOP" Ende der Altersabfrage.

"DAY"
TAG Mit Taste 2 die Tage auswählen an denen die Altersabfrage inaktiv sein soll. Anzeige der Tage erfolgt mit englischen Abkürzungen:
0 = Tag nicht ausgewählt 1 = Tag ausgewählt

"HOUR" Stopzeit für die aktivierten Tage einstellen.
STUNDEN Eingabe Stunden und Minuten

"TRAY" Etage auswählen für die das Alter abgefragt werden soll.
0 = Nicht ausgewählt 1 = Ausgewählt

"ALL" Altersabfrage bei allen Auswahlen.
0 = Nicht ausgewählt 1 = Alle Auswahlen ausgewählt

"CO XY" Auswahlen z.B. Auswahl 12 für die das Alter abgefragt werden soll.
0 = Nicht ausgewählt 1 = Auswahl ausgewählt

5.14 Discount-Einstellung (geschütztes menü) (ab Software Version V1.45)

Der Programmpunkt **“DISCOUNT“** erlaubt den Verkauf aus einzelnen oder allen Auswahlen in einem einstellbaren Zeitfenster zu reduzierten Verkaufspreisen.

“ENB X” 0 = Discount-Menü inaktiv 1 = Discount-Menü aktiv

“START” Anfang der Discount-Periode

„DAY“ Mit Taste 2 Tage auswählen an denen die Discount-Periode aktiviert
TAG werden soll. Anzeige der Tage erfolgt mit englischen Abkürzungen
0 = Tag nicht ausgewählt 1 = Tag ausgewählt
MON = Montag FRI = Freitag
TUE = Dienstag SAT = Samstag
WED = Mittwoch SUN = Sonntag
THU = Donnerstag ALL = Alle Tage
Die Einstellung bei **“ALL“** ist für alle Tage gültig.

„HOUR“ Startzeit der Discount-Periode für die aktivierten Tage einstellen.
STUNDEN Eingabe Stunden und Minuten

„STOP“ Ende der Discount-Periode.

„DAY“ Tage auswählen an denen die Discount-Periode inaktiv sein soll.
TAG Anzeige der Tage erfolgt mit englischen Abkürzungen:
0 = Tag nicht ausgewählt 1 = Tag ausgewählt
Die Einstellung bei **“ALL“** ist für alle Tage gültig.

„HOUR“ Stopzeit der Discount-Periode für die ausgewählten Tage einstellen.
STUNDEN Eingabe Stunden und Minuten

“DISC CA” Discountbetrag der **bei Barzahlungen** in der Discountperiode vom Verkaufspreis abgezogen wird.

“DISC KE” Discountbetrag der **bei bargeldlosen Zahlungen** in der Discountperiode vom Verkaufspreis abgezogen wird.

„TRAY X“ Zuordnung der Etagen 1 bis 8 zur Discount-Periode.
OFF = Nicht ausgewählt ON = Ausgewählt

„ALL“ Alle Auswahlen dieser Etage werden der Discount-Periode zugeordnet.
OFF = Nicht ausgewählt ON = Alle Auswahlen ausgewählt

„CO XX“ Einzelne Auswahlen dieser Etage der Discount-Periode zuordnen.
OFF = Nicht ausgewählt ON = Auswahl ausgewählt

5.15 "Verlassen" Zurück Zum Normalbetrieb

Nach Drücken der Taste 4 schaltet die Steuerung in den Normalbetrieb.

6 TEMPERATUR EINSTELLUNG

Die Kühleinheit wird durch eine unabhängige Steuereinheit mit LED-Anzeige und Tasten gesteuert.

Bei der Einstellung des Sollwertes der gewünschten Produkttemperatur über die elektronische Steuereinheit müssen die durch die Start und Stop Intervalle des Kompressors hervorgerufenen geringen Temperaturschwankungen berücksichtigt werden.

Beispiel:

Für eine durchschnittliche Produkttemperatur von 8°C wird der Sollwert auf 7°C gestellt.

6.1 Elektronische Kühlungsregelung CAREL VERWENDET AB MÄRZ 2010

6.1.1 Beschreibung Und Einstellung Der Kühlungsregelung CAREL

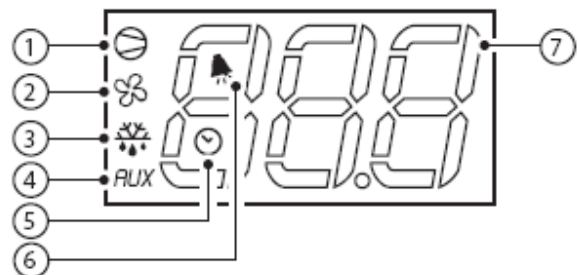
Die elektronische Steuereinheit CAREL EASY regelt und kontrolliert das Kühlaggregat, alle damit verbundenen Komponenten, den Kompressor, die Ventilatoren und das Abtausystem und ist von der elektronischen Automatensteuerung, die den gesamten Verkaufsautomat steuert, unabhängig.



An der Front der Steuereinheit befindet sich das 3 stellige 7-Segment LED Display, Signal-LED's zur Anzeige der Betriebszustände und 3 Steuertasten.

6.1.2 LED's und Display

- 1 Status des Kompressors
- 2 Status der Verdampferventilatoren
- 3 Status des Abtaumodus
- 4 Status des frei belegbaren Ausganges
- 5 Uhrzeitanzeige
- 6 Anzeige von Fehlermeldungen.
- 7 3 stellige Anzeige



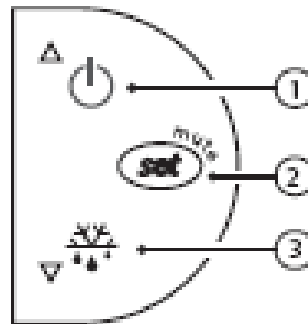
Die auf der Frontseite LED's geben den Betriebsstatus der Kühlmaschinenkomponenten wie folgt an:

- LED 1 zeigt den Status des Kompressors an.
 - LED leuchtet, der Kompressor ist eingeschaltet.
 - LED blinkt, der Kompressor ist in Wartestellung vor dem Anlaufen, Displayanzeige **ES**.
 - LED aus, der Kompressor ist ausgeschaltet.
- LED 2 zeigt den Status der Verdampferventilatoren an.
 - LED leuchtet, die Ventilatoren sind eingeschaltet,
 - LED blinkt, die Ventilatoren sind in Wartestellung vor dem Anlaufen.
 - LED aus, die Ventilatoren sind ausgeschaltet.

- LED 3 zeigt den Status des Abtaumodus an.
 - LED leuchtet, der Abtaumodus ist eingeschaltet.
 - LED blinkt, Abtauvorgang läuft, Display zeigt dF.
 - LED aus, der Abtaumodus ist ausgeschaltet.

- LED 4 wird bei diesem Verkaufsautomaten nicht genutzt.

6.1.3 Tastatur



Taste 1 „Auf“: Werte erhöhen.

Taste 1 drücken und länger als eine Sekunde gedrückt halten um die Temperatur am Verdampfer-temperatursensor anzuzeigen.

Taste 2 „Set“: Werte anzeigen und bestätigen.

Taste 2 drücken und länger als eine Sekunde gedrückt halten um die Innenraumtemperatur anzuzeigen.

Die Innenraumtemperatur kann durch drücken der Tasten 1 erhöht bzw. durch Taste 3 reduziert werden.

Taste 3 „Ab“: Werte reduzieren.

Taste 3 länger als 3 Sekunden gedrückt halten. Damit schalten Sie die Abtauphase ein – oder aus. Grundsätzlich können alle Werte während der Darstellungsphase verändert werden.

6.1.4 Temperatureinstellung

Die Einstellung der Innenraumtemperatur erfolgt in der Steuereinheit wie folgt:

Nach Drücken der Taste 2 „Set“ länger als 1 Sekunde wird die eingestellte Temperatur angezeigt. Die Temperatur kann jetzt durch Drücken der Taste 1 „Auf“ erhöht bzw. durch Drücken der Taste 3 „Ab“ reduziert werden. Nach Drücken der Taste 2 „Set“ ist der neue Wert gespeichert.

6.1.5 Schnell Abtaumodus

Im Schnellabtaumodus kann ein Abtauvorgang gestartet werden, ohne die in der Steuereinheit programmierten regelmäßigen Abtau-Intervalle zu beeinflussen.

Ist die Türdichtung defekt oder die Ausgabebrommel längere Zeit offen (blockiert durch Papier, leere Verpackungen oder andere Gegenstände) könnte dies dazu führen, dass warme Luft in die Kaltzelle eindringt, auf dem Verdampfer gefriert und so den Luftdurchlass blockiert. Ist nach Beseitigung der Ursache ein zusätzlicher Abtauvorgang nötig kann dieser wie folgt gestartet werden:

Zum Start des Schnellabtaumodus die Taste 3 „Ab“ mindestens 3 Sekunden drücken. Darauf hin startet sofort ein Abtauvorgang. Zum vorzeitigen Beenden Taste 3 „Ab“ nochmals drücken.

6.1.6 Fehlermeldungen

Anzeige als Code abwechselnd mit der Temperaturanzeige auf dem Display:

ANZEIGE	FEHLERMELDUNG
ES	Einschaltverzögerung des Kompressors aktiv. LED 1 blinkt.
E0	Kein Signal vom Solltemperaturfühler. Fühler defekt oder Zuleitung unterbrochen. Ständige E0 Anzeige: Nur ein Alarmsignal (der Temperaturwert wird nicht mehr angezeigt) E0 Anzeige blinkt wenn weitere Alarme vorliegen.
E1	Kein Signal vom Verdampferfühler. Fühler defekt oder Zuleitung unterbrochen
EE	Fehler beim Lesen der Controller Daten.
EF	Fehler beim lesen der Standard Parameter
ED	Der letzte Abtauvorgang konnte nicht in der eingestellten Zeit beendet werden (Verdampfer Temperatur nicht erreicht). Anzeige erlischt sobald der nächste Abtauvorgang in der eingestellten Zeit beendet wird.
DF	Gerät befindet sich in der Abtauphase. Dies ist ein Hinweis, keine Fehlermeldung
DISPLAY UND ALLE LED'S BLINKEN	Display und alle LED's blinken Tür offen, oder Türkontaktschalter nicht betätigt. Tür länger als eine Stunde geöffnet.

6.1.7 Allgemeine Hinweise zur Kühlungregelung


Beim ersten Einschalten laufen Kompressor und Lüftermotor nach einer Einschaltverzögerung von ca. 3 Minuten an. Im Normalbetrieb läuft der Kompressor bis die eingestellte Innentemperatur erreicht wird. Die Verdampfer-Lüfter laufen ständig. Beim Öffnen der Haupttür (Türkontaktschalter geöffnet) werden Kompressor und Lüftermotoren abgeschaltet. Nach Schliessen der Wende wenn die Tür starten die Verdampfer-Lüftermotoren und der Kompressor nach ca. 3 Minuten Einschaltverzögerung.



Das Kühlaggregat wird durch verschiedene Parameter gesteuert, die in der Software der Steuereinheit programmiert sind und vom Nutzer nicht geändert werden können. Dies vermeidet mögliche und unerwünschte Modifikationen von Parametern, die Störungen des Kühlaggregats zur Folge haben könnten.

Es ist es möglich, für besondere Anforderungen diese Einstellungen zu ändern. Der technische SandenVendo Service hat die hierzu notwendigen Informationen.

6.2 Elektronische Kühlungsregelung SERETEC DSM 5030 VERWENDET BIS FEBRUAR 2010

Die Einstellung der Solltemperatur (Produkttemperatur) erfolgt in der elektronischen Steuereinheit wie folgt:

Nach Drücken und Loslassen der "Set"-Taste  wird die eingestellte Temperatur blinkend für etwa 10 Sekunden angezeigt.

Während die Temperatur angezeigt wird kann durch Drücken der "Set"-Taste  die Temperatur erhöht bzw. durch Drücken der "Def"-Taste  reduziert werden. Warten Sie ca. 10 Sekunden ohne eine Taste zu drücken. Sobald Sie den Modus verlassen haben wird der neue Wert in der Steuereinheit gespeichert.

Bei Erreichen der Solltemperatur (gewünschte Produkttemperatur) wird der Kompressor abgeschaltet. Der Kompressor startet sobald sich die Solltemperatur um den im Parameter tDIF eingestellten wert erwärmt hat.

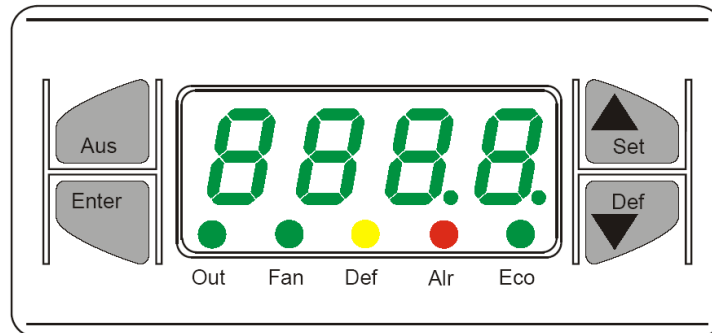


Abb 1

6.2.1 Beschreibung und Einstellung der Kühlungsregelung SERETEC.

Die elektronische Steuereinheit regelt und kontrolliert das Kühlaggregat, alle damit verbundenen Komponenten, den Kompressor, die Ventilatoren und das Abtausystem unabhängig von der elektronischen Automatensteuerung.

An der Front der Steuereinheit (Abbildung 1) befindet sich das 4 stellige 7-Segment LED Display, 5 farbige Signal-LED's zur Anzeige der Betriebszustände und 4 Steuertasten.

Die "Set"-Taste (Pfeil nach oben) wird genutzt, um die Einstellung anzuzeigen und den eingestellten Wert zu erhöhen, die "Def"-Taste (Pfeil nach unten) wird genutzt, um den eingestellten Wert zu reduzieren.

Die farbigen LED's unterhalb des Temperaturanzeige Displays zeigen den Betriebsstatus der Kühlmaschinenkomponenten wie folgt an:

- Die grüne LED "**Out**" zeigt den Status des Kompressors an.
 - LED leuchtet, der Kompressor ist eingeschaltet.
 - LED blinkt, der Kompressor ist in Wartestellung vor dem Anlaufen.
 - LED aus, der Kompressor ist ausgeschaltet.

- Die grüne LED "**Fan**" zeigt den Status der Verdampferventilatoren an.
 - LED leuchtet, die Ventilatoren sind eingeschaltet,
 - LED blinkt, die Ventilatoren sind in Wartestellung vor dem Anlaufen.
 - LED aus, die Ventilatoren sind ausgeschaltet.

- Die gelbe LED "**Def**" zeigt den Status des Abtaumodus an.
 - LED leuchtet, der Abtaumodus ist eingeschaltet.
 - LED blinkt, das Abtauen beginnt.
 - LED aus, der Abtaumodus ist ausgeschaltet.

- Die rote LED "**Air**" zeigt an, dass die Tür des Automaten geöffnet ist.
 - In diesem Fall werden der Kompressor und die Ventilatoren beim Öffnen der Tür durch die Steuereinheit geSTOPpt, bis die Tür wieder geschlossen wird. So werden Störungen des Kühlaggregats vermieden, das Display zeigt abwechselnd die Temperatur und "**A-di**".
 - In diesem Fall sind die LED "**Out**" und "**Fan**" im Blinkmodus.

- Die grüne LED "**Eco**" wird bei diesem Verkaufsautomaten nicht genutzt.

Die elektronische Steuereinheit zeigt Funktionsstörungen der Temperatursensoren auf dem Display an:

- "**E-P1**" Innentemperaturfühler gestört oder unterbrochen.
- "**E-P2**" Verdampfer temperaturfühler gestört oder unterbrochen.

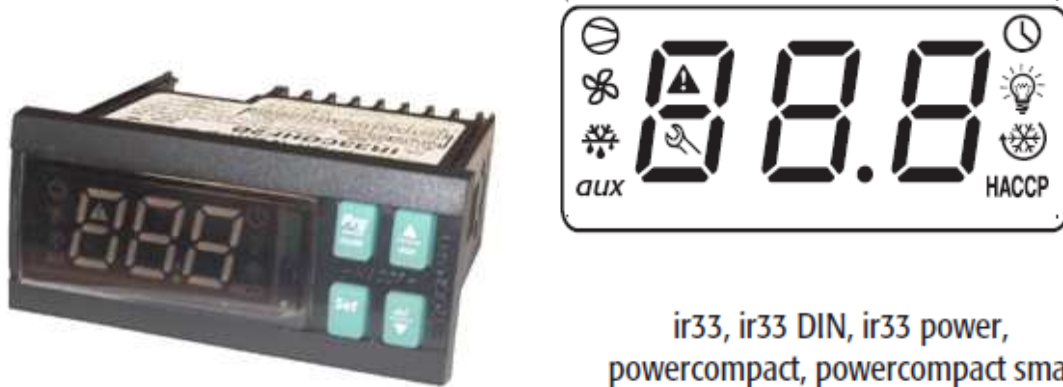
Das Kühlaggregat wird durch verschiedene Parameter gesteuert, die in der Software der Steuereinheit programmiert sind und vom Nutzer nicht geändert werden können. Dies vermeidet mögliche und unerwünschte Modifikationen von Parametern, die Störungen des Kühlaggregats zur Folge haben könnten.

Es ist es möglich, für besondere Anforderungen diese Einstellungen zu ändern. Der technische SandenVendo Service hat die hierzu notwendigen Informationen.

6.3 Elektronische Kühlungsregelung CAREL ir33

Die elektronische Steuereinheit CAREL ir33 regelt und kontrolliert das Kühlaggregat, alle damit verbundenen Komponenten wie Kompressor, die Ventilatoren und das Abtausystem unabhängig von der elektronischen Automatensteuerung SVE01





An der Front der Steuereinheit befindet sich das 3 stellige Display, 7 Signal-LED's zur Anzeige der Betriebszustände und 4 Steuertasten.



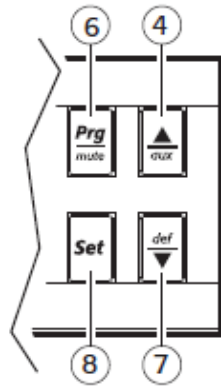
ir33, ir33 DIN, ir33 power, powercompact, powercompact small

6.2.1 Display

ICON	FUNKTION	BESCHREIBUNG	NORMALBETRIEB			START	
			EIN	AUS	EIN	AUS	
	KOMPRESSOR	Leuchtet, wenn der Kompressor läuft. Blinkt, wenn sich der Start des Kompressors durch Sicherheitszeiten verzögert.	Kompressor ein	Kompressor aus	In Wartephase		
	VENTILATOR	Leuchtet, wenn der Ventilator läuft. Blinkt wenn der Ventilator aufgrund externer Sperrung (Tür auf) auf Aktivierung wartet.	Ventilator ein	Ventilator aus	In Wartephase		
	ABTAUUNG	EIN, wenn die Abtaung läuft. Blinkt, wenn sich die Aktivierung der Abtaung durch externe Sperrung verzögert	Abtauvorgang läuft	Abtaung aus	In Wartephase		
AUX	AUX	Blinkt, wenn Funktion Heizung-aktiviert ist. Wird aktiviert, wenn der Hilfsausgang in Firmware Version 3.6 ausgewählt wird.	AUX Hilfsausgang aktiviert	AUX Hilfsausgang nicht aktiviert.	Funktion Heizung aktiviert		
	ALARM	EIN nach Aktivierung durch den verzögerten externen digitalen Alarめingang. Blinkt bei Alarm während des normalen Betriebs (z.B. hohe / niedrige Temperatur) oder bei Aktivierung durch den direkten externen Alarめingang.	Verzögerte externe Alarmmeldung (vor Ablauf der 'A7' Zeit)	Keine Alarmmeldung	Alarm im Normalbetrieb (hohe / niedrige Temperatur) oder bei Alarm über direkten externen Alarめingang		

ICON	FUNKTION	BESCHREIBUNG	NORMALBETRIEB			START AUS
			EIN	AUS	EIN	
	UHRZEIT	EIN, wenn min. eine gezeitete Abtauung durchgeführt wurde. EIN (5 Sek.) beim Start um anzuzeigen, dass die Echtzeituhr aktiviert ist.	EIN, wenn eine gezeitete Abtauung durchgeführt wurde.	Keine Abtauung	Alarm	EIN Echtzeituhr vorhanden
	BELEUCHTUNG	Blinkt, wenn die Funktion Heizung aktiviert ist. EIN wenn Hilfsausgang (1 und / oder 2) als Licht aktiviert ist (in Software Version 3.6).	Licht Hilfsausgang aktiviert	Licht Hilfsausgang nicht aktiviert.	Funktion Heizung aktiviert	
	SERVICE	Blinkt im Falle von Störungen, zum Beispiel E2PROM Fehler oder Störungen an der Sonde.		Kein Fehler	Störung E2PROM Fehler oder Sonde Service rufen	
HACCP	HACCP	EIN, wenn die HACCP-Funktion aktiviert ist. Blinkt wenn HACCP-Alarme gespeichert wurden (HA und / oder HF-Alarm Anzeige auf dem Display)	HACCP Funktion aktiviert	HACCP Funktion deaktiviert	HACCP-Alarme gespeichert (HA und / oder HF-Alarm)	
	DAUER BETRIEB	EIN, wenn Dauerbetrieb aktiviert ist. Blinkt, wenn die Aktivierung der Funktion durch externe Sperrung (Beispiel: Mindest Kompressor Zeit AUS) verhindert ist	DAUERBETRIEB aktiviert	DAUERBETRIEB deaktiviert	DAUERBETRIEB in Wartephase	
	DISPLAY	Temperaturanzeige im Bereich von -50 bis +150 ° C. Die Temperatur wird zwischen -19,9 und + 19,9 ° C in Zehntelschritten angezeigt Die Anzeige der Zehntel kann durch einen Parameter deaktiviert werden.				

6.2.2 Tastatur



ir33, ir33 power

Icon	Normalbetrieb	Start up	Automatische Adressvergabe angefordert
	Drücken der Taste allein	Drücken zusammen mit anderen Tasten	
 PRG / STILL	Für Zugriff auf Menü zur Einstellung der Typ "F"-Parameter Taste länger als 5 Sekunden drücken. Der akustische Alarm (Summer) und das Alarmrelais werden deaktiviert.	PRG + SET: Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden erlaubt Zugriff auf das Menü für die Einstellung der "C"-Parameter (Konfiguration) oder Download der Parameter. PRG + AUF/AUX: Zum Löschen aller manuell löschbaren Alarmmeldungen Tastenkombination länger als 5 Sekunden drücken.	Drücken der Taste länger als 1 Sekunde startet die automatische serielle Adressvergabe.
 AUF / AUX	Drücken der Taste länger als 1 Sekunde aktiviert bzw. deaktiviert den Hilfsausgang.	AUF/AUX + AB/DEF: Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden aktiviert bzw. deaktiviert Dauerbetrieb AUF/AUX + SET: Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden starten den Berichts-Druckvorgang AUF/AUX + PRG/STILL: Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden löscht alle manuell rückstellbaren Alarme.	
 AB / DEF	Drücken der Taste länger als 5 Sekunden aktiviert einen Abtauvorgang	AB/DEF + AUF/AUX: Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden aktiviert bzw. deaktiviert Dauerbetrieb AB/DEF + SET: Nach Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden wird ein Untermenü angezeigt das den Zugriff auf die HACCP Alarmparameter erlaubt.	
 SET	Nach Drücken der Taste länger als 1 Sekunde wird die aktuell eingestellte Innenraumtemperatur angezeigt.	SET + PRG/STILL: Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden erlaubt Zugriff auf das Menü für die Einstellung der "C"-Parameter (Konfiguration) oder Download der Parameter. SET + AB/DEF: Nach Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden wird ein Untermenü angezeigt das den Zugriff auf die HACCP Alarmparameter erlaubt. SET + AUF/AUX: Drücken der Tastenkombination länger als 5 Sekunden starten den Berichts-Druckvorgang.	

6.2.3 Temperatureinstellung

Die Einstellung der Innenraumtemperatur erfolgt in der Steuereinheit wie folgt:
Nach Drücken der Taste "**SET**" länger als 1 Sekunde wird die aktuell eingestellte Temperatur angezeigt.

Die Temperatur kann jetzt durch Drücken der Taste ▲ erhöht oder durch Drücken der Taste ▼ reduziert werden.

Drücken der Taste "**SET**" speichert den neuen Wert.

7 MENÜ-ÜBERSICHT

HAUPT MENÜ	1 UNTER MENÜ	2 UNTER MENÜ	3 UNTER MENÜ	4 UNTER MENÜ	BESCHREIBUNG
ERROR ROUTINE					FEHLERMELDUNGEN
	NONE				Keine Fehler
	LIFT				Summenfehler Liftmechanik
		ERRXX			Siehe entsprechenden Fehlercode Seite 9
	CTRL				Summenfehler Steuerung
		DS			Türschalter offen
	SEL				Auswahlschalter Summenfehler
		SLXX			Auswahlschalter XX (01 – 12) gestört
	CHAR				Geldwechsler Summenfehler
		CC			Keine Kommunikation
		TS			Sensor Fehler (Tube)
		IC			Einwurfkanal blockiert
		TJXX			Münze verklemmt XX (Tube 1-4)
		CRCH			ROM – Prüfsummenfehler
		EE			Münzabweisung aktiv
		NJ			Münzverklemmung
		LA			Niedrige Akzeptanzrate
		DIS			Disconnected acceptor
		ROUT			Münzführungsfehler
	BVAL				Banknotenleser Summenfehler
		BC			Keine Kommunikation
		BFUL			Stapler voll
		BILL			Motor des Banknotenprüfers defekt
		BJ			Banknote im Leser verklemmt
		BRCH			ROM – Prüfsummenfehler
		BOPN			Stapler ist geöffnet oder falsch positioniert.
		BS			Sensorfehler Banknotenprüfer
	CRDR				Kartenleser Summenfehler
		CRC			Keine Kommunikation
		CRXY			Card reader non-transient error ; code X, sub-code Y
	DRUM				Ausgabetrommel Summenfehler
		LOCK			Ausgabetrommel verriegelt nicht
		UNLOCK			Ausgabetrommel entriegelt nicht
		OPEN			Ausgabetrommel öffnet nicht
		CLOSE			Ausgabetrommel schließt nicht
TUBES PAYOUT					MÜNZAUSZAHLUNG (MDB)
	Tube 1-4 value				Anzeige Münzwert
	Tube 1-4 value				Auszahlung des angezeigten Münzwertes
TUBES FILLING					TUBEN FÜLLEN (MDB)
	Value on tube				Anzeige des eingeworfenen Betrages
VEND TEST					TEST PROGRAMM
	SELE				Test der Auswahltasten
		SL X			X = Nummer der Auswahltaste
	DRUM				Test der Warenausgabe
	POWER				Netzausfallzähler
	VEND				Testverkäufe 1 bis 5
	FAIL				Liftfehler

HAUPT MENÜ	1 UNTER MENÜ	2 UNTER MENÜ	3 UNTER MENÜ	4 UNTER MENÜ	BESCHREIBUNG
PASS					EINGABE PASSWORT 4-2-3-1-4
	CASH & MONEY COUNTER				GELDZÄHLER
		MONEY COUNTER			Geldbewegungen
			C-BOX		Geld zur Kasse
			C-TUB		Betrag der bargeldlosen Zahlungen
			C-RET		Money returned
			C-MAN		Money manually payout
			C-CAR		Money paid with cashless
			C-BIL		Money introduced in banknote reader
				Clear	Zur Rückstellung Tasten 0 + 2-3-1-4 drücken
		CASH COUNTER			Geldzähler Gesamt
			CA X		
				XXXX	Geldzähler pro Auswahl (Rückstellbar)
				Clear	Zur Rückstellung Tasten 0 + 2-3-1-4 drücken
	SALE COUNTER				Verkaufszähler Gesamt
		COL X			
				XXXX	Verkäufe pro Auswahl (Rückstellbar)
				Clear	Zur Rückstellung Tasten 0 + 2-3-1-4 drücken
	CASH PRICE SETTING				PREISEINSTELLUNG FÜR BARGELDZAHLUNG (MDB)
		PR 11			Verkaufspreise für Auswahl 11
		...			bis
		PR 88			Verkaufspreise für Auswahl 88
		ALL			Gleicher Verkaufspreis für alle Auswahlen
		GROUP 1			Verkaufspreise für Gruppe 1
		...			bis
		PROMO 2 dd.cc			Gruppe PROMO 2 (00.00 - 99.99)
	KEY PRICES SETTING				PREISEINSTELLUNG FÜR BARGELDLOSE ZAHLUNGEN (MDB)
		PR 11			Verkaufspreise für Auswahl 11
		...			bis
		PR 88			Verkaufspreise für Auswahl 88
		ALL			Gleicher Verkaufspreis für alle Auswahlen
		GRP01			Verkaufspreise für Gruppe 1
		...			bis
		PROMO 2 dd.cc			Gruppe PROMO 2 (00.00 - 99.99)
	TRAY & GROUP SETTING				KONF. AUTOMAT (Etagen, Hand; Gruppen)
		TRAY			Anzahl der Schubladen pro Etage
			GF6		Für Modell GF6 - DR6
			GF9		Für Modell GF9 – DR9
		GROUP			Konfiguration der Auswahlgruppen
			SEL11		
			...		
			SEL88		
		V-POS			Produkt-hand-Position zur Ausgabeklappe Einstellbare Werte: 0, 1, 2, 3, 4 oder 5 mm
	OPTION SETTING				KONF. STEUERUNG
		C1			Frei für zukünftige Anwendungen
		C2			Nur bei G-Drink Master & Slave aktiviert.
		C3			Nur bei G-Drink Master & Slave aktiviert.
		C4			Öffnen der Tür: 0 = Error, 1 = Zähler und Error
		C5			Zählerreset 0 = Nach Audit 1 = Nach Tür zu

HAUPT MENÜ	1 UNTER MENÜ	2 UNTER MENÜ	3 UNTER MENÜ	4 UNTER MENÜ	BESCHREIBUNG
		C6			Nur bei G-Drink Master & Slave aktiviert
		C7			Kreditlöschung 0 = Nach 5 Minuten 1 = Nie
		C8			Kaufzwang 0 = Aus 1 = Ein
		C9			Mehrfachverkauf 0 = Aus 1 = Ein
		C10			Banknoten in Vorhaltung 0 = Aus 1 = Ein
		C11			Ereignismeldungen verwalten siehe Anhang 1
		C12			PA Report Modus
	MDB SETTING				KONF. ZAHLUNGSSYSTEM
		CONx			Überzahlen möglich
			CONx		0 = Aus CCU + ACC aktiv 1 = Ein CONFY aktiv
		CCU			Maximaler Wert für abgezähltes Geld
		ACC			Maximaler Annahmewert für abgez. Geld
		MCARD			Aufwertung von bargeldlosen Systemen
		CONFY			Kundenspezifische Konfiguration
			C 01		Geldwechsler-Tasten 0 = Aus, 1 = Ein
			C 02		Tubenbestimmung für Wechselgeldmangel
			C 03		Niveau für Wechselgeldmangel
			C 04		Annahme Banknoten
			C 05		Annahme Banknoten bei Wechselgeldmangel
			C 06		Annahme Münzen 1
			C 07		Annahme Münzen 2
			C 08		Annahme Münzen 1 bei Wechselgeldmangel
			C 09		Annahme Münzen 2 bei Wechselgeldmangel
			C 10		Zurücksetzen in die Werkseinstellung
			C 11		Auto. Start Lift Marketing feature
			C12-C16		Reserviert für zukünftige Anwendungen
			C17		Cash Sale Modus
			C18		Reserviert für zukünftige Anwendungen
		ID 106			Anlagen Nummer
		TOKEN			Wert für zusätzliche Banknote z.B.1USD
	LANGUAGE SETTING				AUSWAHL DER SPRACHE
		VEND			Sprache für Kundeninformationen
		PROG			Sprache für Service-Programm
	TIME SETTING				ZEIT-MODUS UHRZEIT / DATUM
		ENBX			Aktivierung Zeit-Modus
			Enbx		0 = Aus / 1 = Ein
		YEAR			Jahr
			yy		Eingabe, 00 - 99 (Y2K)
		NTH			Monat
			mm		Eingabe, 01 - 12
		DATE			Datum
			dd		Eingabe, 01 - 31
		HOUR			Stunde
			hhmm		Eingabe (00 - 24)
			hhmm		Minuten (00 - 59)
		DST			Sommerzeit Region wählen
			OFF		Aus, keine automatische Umstellun
			AUS		Australien
			EU		Europa
			NA		Nordamerika
	LIGHT SETTING				BELEUCHTUNGSSTEUERUNG

HAUPT MENÜ	1 UNTER MENÜ	2 UNTER MENÜ	3 UNTER MENÜ	4 UNTER MENÜ	BESCHREIBUNG
		ENBX			Beleuchtungszeit-Management aktivieren X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
			ENBx		
		STRT			Beginn der Ausschaltzeit
			DAY		Tageeinstellung
				NONX	
				...	Mo, Di, Mi,Do, Fr, Sa, So oder alle Tage
				ALLX	X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
			HOUR		Stunden- und Minuteneinstellung
				hhmm	HH Stunde editieren (00 - 24)
				hhmm	mm Minute editieren (00 – 59)
		STOP			Ende der Ausschaltzeit
			DAY		Tageeinstellung
				NONX	
				...	Mo, Di, Mi,Do, Fr, Sa, So oder alle Tage
				ALLX	X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
			HOUR		Stunden- und Minuteneinstellung
				hhmm	HH Stunde editieren (00 - 24)
				hhmm	mm Minute editieren (00 – 59)
	PAYMENT SETTING				ZAHL. SYSTEM TYP Auswahl
		MDB			MDB
		EXE			Executive
	VEND INHIBITION				VERKAUFSSPERRE 1 bis 6 Perioden täglich
		ENB x			X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
		START1			Start 1. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		STOP1			Stop 1. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		START2			Start 2. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		STOP2			Stop 2. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		START3			Start 3. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		STOP3			Stop 3. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		START4			Start 4. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		STOP4			Stop 4. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		START5			Start 5. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		STOP5			Stop 5. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		START6			Start 6. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		STOP6			Stop 6. Periode
			hhmm		HH Stunden : mm Minuten
		TRAY			Zu sperrende Etage auswählen
			Tr.1 x-Tr.8 x		0 Nicht ausgewählt 1 Ausgewählt
			ALL		
		LIT X			Beleuchtung während Sperrzeit 0 = An 1 = Aus

HAUPT MENÜ	1 UNTER MENÜ	2 UNTER MENÜ	3 UNTER MENÜ	4 UNTER MENÜ	BESCHREIBUNG
	AGE CONTROL				ALTERSKONTROLLE
		ENABLE			Altersabfrage aktivieren X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
			ENBx		
		START			Beginn der Altersabfrage
			DAY		Beginn der Altersabfrage
				NONX	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So oder alle Tage
				...	
				ALLX	X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
			HOUR		Stunden- und Minuteneinstellung
				hhmm	HH Stunde editieren (00 - 24)
				hhmm	mm Minute editieren (00 - 59)
		STOP			Ende der Altersabfrage
			DAY		Ende der Altersabfrage
				NONX	Mon, Tue, Wed, Thu, Fri, Sat, Sun, or ALL
				...	Edit mode (0/1)
				ALLX	
			HOUR		Stunden- und Minuteneinstellung
				hhmm	HH Stunde editieren (00 - 24)
				hhmm	mm Minute editieren (00 - 59)
		TRAY			Etage für Alterskontrolle auswählen
			CO xx		Einzelne Auswahlen dieser Etage für
		AGE			Alter festlegen AGE 16 = 16 Jahre, AGE 18 = 18 Jahre
	DISCOUNT SETTING				DISCOUNT - RABATTFUNKTION
		ENABLE			Discount aktivieren
			ENBx		X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
		START			Beginn der Discount-Periode
			DAY		Beginn der Discount-Periode
				NONX	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So oder alle Tage
				...	
				ALLX	X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
			HOUR		Stunden- und Minuteneinstellung
				hhmm	HH Stunde editieren (00 - 24)
				hhmm	mm Minute editieren (00 - 59)
		STOP			Ende der Discount-Periode
			DAY		Ende der Discount-Periode
				NONX	Mo, Di, Mi, Do, Fr, Sa, So oder alle Tage
				...	
				ALLX	X = 0 Inaktiv 1 Aktiv
			HOUR		Stunden- und Minuteneinstellung
				hhmm	HH Stunde editieren (00 - 24)
				hhmm	mm Minute editieren (00 - 59)
		DISC CA			Discountbetrag der bei Barzahlungen in der Discount-Periode vom Verkaufspreis abgezogen wird.
		DISC KE			Discountbetrag der bei bargeldlosen Zahlungen in der Discount-Periode vom Verkaufspreis abgezogen wird.
		TRAY			Zuordnung der Etagen zur Discount-Periode.
			CO xx		Einzelne Auswahlen dieser Etage für Discount-Periode auswählen
	RETURN TO VEND				Zurück zum ungeschützten Bereich
RETURN TO VEND					Zurück zum Verkaufsmodus

8 EREIGNISTAFEL - EVADTS 6.1 (AB SOFTWARE V1.40)

PA7*CA Bar Verkaufspreise
PA7*DA*1 Bargeldlose Verkaufs-Preise 1
PA7*DA*2 Bargeldlose Verkaufs-Preise 2
PA7*DA*3 Bargeldlose Verkaufs-Preise 3
PA7*TA*1 Verkäufe über Wertmarken

Ereignisberichte EA1 & EA2 (EVADTS 6,1)
bestehen aus Datum & Zeit, Status (Aktiv, inaktiv), Ereigniszähler

LIFT FEHLER	AUSGABETROMMELFEHLER	LEERMELDUNGEN
EA1*EJM_1*111216*17095	EA1*EJE_1*111216*170957	EA1*ELB_1*111216*170957
EA2*EJM_1*7*7**0	EA2*EJE_1*7*7**0	EA2*ELB_1*7*7**0
EA1*EJM_2*111216*170957	EA1*EJE_2*111216*170957	bis
EA2*EJM_2*13*13**0	EA2*EJE_2*7*7**0	EA1*ELB_64*111216*170957
EA1*EJM_3*111216*170957	EA1*EJE_3*111216*170957	EA2*ELB_64*7*7**0
EA2*EJM_3*7*7**0	EA2*EJE_3*7*7**0	
EA1*EJM_4*111216*170957	EA1*EJE_4*111216*170957	TÜR OFFEN STATUS
EA2*EJM_4*7*7**0	EA2*EJE_4*9*9**0	EA1*EGS*111216*170957
EA1*EJM_5*111216*170957	EA1*EJE_5*111216*170957	EA2*EGS*7*7**0
EA2*EJM_5*13*13**0	EA2*EJE_5*7*7**0	
EA1*EJM_6*111216*170957	EA1*EJE_6*111216*170957	TÜR GESCHLOSSEN
EA2*EJM_6*7*7**0	EA2*EJE_6*7*7**0	EA1*EGT*111216*170957
EA1*EJM_7*111216*170957		EA2*EGT*7*7**0
EA2*EJM_7*9*9**0	ZAHLUNGSSYSTEM FEHLER	
EA1*EJM_8*111216*170957	EA1*EGN*111216*170957	
EA2*EJM_8*7*7**0	EA2*EGN*7*7**0	
EA1*EJM_9*111216*170957	EA1*EAF*111216*170957	
EA2*EJM_9*7*7**0	EA2*EAF*7*7**0	
EA1*EJM_10*111216*170957	EA1*EAD*111216*170957	
EA2*EJM_10*10*10**0	EA2*EAD*7*7**0	
EA1*EJM_11*111216*170957	EA1*EAO*111216*170957	
EA2*EJM_11*13*13**0	EA2*EAO*7*7**0	
EA1*EJM_12*111216*170957	EA1*EAM*111216*170957	
EA2*EJM_12*7*7**0	EA2*EAM*7*7**0	
EA1*EJM_13*111216*170957	EA1*EAN*111216*170957	
EA2*EJM_13*7*7**0	EA2*EAN*7*7**0	
EA1*EJM_14*111216*170957	EA1*ENH*111216*170957	
EA2*EJM_14*7*7**0	EA2*ENH*7*7**0	
EA1*EJM_15*111216*170957	EA1*ENG*111216*170957	
EA2*EJM_15*7*7**0	EA2*ENG*7*7**0	
EA1*EJM_16*111216*170957	EA1*ENI*111216*170957	
EA2*EJM_16*9*9**0	EA2*ENI*7*7**0	
EA1*EJM_17*111216*170957		
EA2*EJM_17*7*7**0		

SandenVendo Europe S.p.A.Regione Cavallino,2
15030 CONIOLO (AL)
ITALY**bestätigt hiermit, dass die Verkaufsautomaten:**

Glasfront Kaltgetränkeautomaten	SVE GF6 - SVE GF9
	SVE DR6 - SVE DR9
	SVE DY6 - SVE DY9

den folgenden Richtlinien entsprechen:

- Directive 2006/42/EC Maschinenrichtlinie
- Directive 2006/95/EC Niederspannungsrichtlinie
- Directive 2004/108/EC EMV Richtlinie

mit den folgenden Normen und normativen Dokumenten übereinstimmen:

- UNI EN 12100 Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung
- EN 60204 Elektrische Ausrüstung von Maschinen
- IEC EN 60335-2-75 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke

Der Hersteller verbietet die Verwendung der in dieser Konformitätserklärung beschriebenen Maschine / Anlage zu anderen Zwecken als denen die in der Gebrauchs- und Wartungsanleitung der Maschine beschrieben sind.

Zur Ausstellung der technischen Dokumentation ist der Unterzeichner Herr Carlevaro berechtigt

SandenVendo Europe S.p.A.

Director



Stefano Carlevaro

Coniolo, 18/01/2013

(Luogo e data di emissione)

(Place and Date of release)

REVISION	DATUM	ÄNDERUNGSVERMERKE
1.0	30 th Mar. 2009	
1.1	04 th May 2009	
1.2	18 th May 2009	
1.3	11 th June 2009	
1.4	18 th June 2009	Übersetzung durch ASD Übersetzungsdienst, Düsseldorf
1.5	11 th Nov 2009	Lay-out und Text überarbeitet. Kapitel eingefügt: - Geldzähler, - Alterskontrolle, - Justierung des optischen Ausgabebrommel-Sensors, - Kühlungsregelung CAREL "EASY"
1.7	05 th May 2010	Kapitel Alterskontrolle und Initialisierung aktualisiert. Punkte "V-POS" Produkthand-Position und "Fail" Lifffehleranzeige eingefügt.
1.9	22 th Sep 2010	Menü CONFY Parameter C3 und C11 (Marketing feature) aktualisiert
1.11	Mai 2012	Änderungen ab Software Version 1.40: CON – C 8 Zwangsverkauf Regel für bargeldlose Systeme eingeführt. CCOC Neuer Parameter MCARD eingefügt. Max. Kredit bei bargeldloser Bezahlung einstellbar CCOC Neues Menü ID106 eingefügt. Geräte / Aufstellplatz Nummer kann programmiert werden. Anzeige in DEX Feld ID106 2 zusätzliche Verkaufspreislisten (Gesamt 3) für bargeldlose Systeme eingefügt. CON – C 11 Neuer Punkt - Ereignismeldungen verwalten – eingefügt. CON - C 5 Zählerrückstellung an EVADTS Standard angepasst. Deutsche Menünamen berichtigt.
1.12	24.05.2012	Änderungen ab Software Version 1.41: CCOC Neuer Parameter TOKEN eingefügt. Wert für zusätzliche Banknote z.b. 1 USD.
1.13		Nur für interne Verwendung, nicht ausgegeben.
1.14	18.02.2013	Änderungen ab Software Version 1.43: - Rückstellfunktion für Einzelzähler Geld- und Verkäufe eingefügt. - Vend Test - Test Verkauf Beschreibung aktualisiert.
1.15		Nur für interne Verwendung, nicht ausgegeben.
1.16	03.04.2013	Discount Menü ab Software Version 1.45
1.17	17.12.2013	Layout an internationale Version angepasst Aktualisiert: Adressenliste Aktualisiert: Kapitel 1 Allgemeine Warnhinweisw Aktualisiert: von Trommel auf Warenausgabe Aktualisiert Kapitel 4.6 Geldwechslerfehler Aktualisiert: Menünamen in Beschreibungen Kapil Konf. Steuerung Parameter C2, C3 und C6 entfernt Aktualisiert: Kapitel 7 Menü-Übersicht
1.18	23.06.2014	Aktualisierungen ab Software Version 1.53 & 1.54: - PA Report Modus C12 - 2 Promo Gruppen in Menü Gruppen eingefügt - MCARD Parameter zum Sperren der Aufwertung eingefügt. - Kühlungskontrolle CAREL ir33 eingefügt
1.19	24.03.2015	Eingefügt ab Version 1.59 CONFY / C17 Cash / Sale Modus